



# **NEWSLETTER**

2//2019 (APRIL-MAI)

## **BÜNDNIS EINE WELT**

## **SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V. (BEI)**

DACHVERBAND ENTWICKLUNGSPOLITISCHER ORGANISATIONEN



[www.bei-sh.org/newsletter](http://www.bei-sh.org/newsletter)



**BEI**  
Bündnis Eine Welt  
Schleswig-Holstein

**NEWSLETTER 2 // 2019**  
**BÜNDNIS EINE WELT SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V. (BEI)**  
Dachverband entwicklungspolitischer Organisationen

Stand: 3.4.2019

---

## **INHALTE:**

---

- 1. Neuigkeiten aus dem Dachverband in Schleswig-Holstein**
  - 2. Infos und News von Mitgliedsorganisationen**
  - 3. Interessantes aus Schleswig-Holstein, Deutschland und der Welt**
  - 4. Hinweise auf Termine und Veranstaltungen**
- 

Liebe Empfänger, liebe Freunde des Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V (BEI),  
dies ist der Newsletter 2 // 2019 vom Dachverband entwicklungspolitischer Organisationen aus Schleswig-Holstein. Er beinhaltet eine Sammlung an Informationen aus unserem Netzwerk zur entwicklungspolitischen Arbeit.

Dieser Newsletter erscheint alle zwei Monate.

### **Liebe Mitgliedsorganisationen:**

Die nächste Mitgliederversammlung des BEI wird am 12.4.2019 von 16-19:30 Uhr im Landesmuseum Schloss-Gottorf in Schleswig stattfinden.

Mit den besten Grüßen aus Kiel,

Ihr Team vom Bündnis Eine Welt  
Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

---

## **IMPRESSUM:**

---

### **Herausgeber:**

**Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)**  
Dachverband entwicklungspolitischer Organisationen  
Walkerdamm 1, 24103 Kiel  
Tel.: 0431-679399 00  
[info@bei-sh.org](mailto:info@bei-sh.org)  
[www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

**Vereinsregister-Nr.:** AG Kiel, VR 3739 KI

**Vorstand:** Andrea Bastian, Daniela Suhr, Lazarus Tomdio,  
Hans-Georg Woitzik, Karsten Wolff

**Redaktion:** Fridtjof Stechmann, Benjamin Hellwig // Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI),  
[news@bei-sh.org](mailto:news@bei-sh.org),  
[www.bei-sh.org/newsletter](http://www.bei-sh.org/newsletter)

## NEUIGKEITEN AUS DEM DACHVERBAND IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

### EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES BÜNDNIS EINE WELT SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V. (BEI)



Liebe Mitglieder,

wir laden Sie ganz herzlich ein zur ersten ordentlichen **Mitgliederversammlung am Freitag, den 12. April 2019 ins Schloss Gottorf** in Schleswig ein.

**Zeit:** 16:00 – 19:30 Uhr

16:00 – 17:00 Uhr Führung mit Weltblick durch das Schloss Gottorf (Nicole Giffhorn)

17:00 – 19:30 Uhr Mitgliederversammlung

**Ort:** Schloss Gottorf, Schlossinsel 1, 24837 Schleswig

**Wir bitten Euch/Sie um Anmeldung bis spätestens zum 5. April 2018 ([info@bei-sh.org](mailto:info@bei-sh.org))**

Vor der Mitgliederversammlung bieten wir eine Führung durch das Schloss mit entwicklungspolitischem Weltblick an.

Der Jahresabschluss 2018 mit einem ausführlichen Geschäftsbericht und der Wirtschafts- und Stellenplan 2019 gehen vorab den Mitgliedern per Mail zu und werden bei der Mitgliederversammlung ausgelegt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Georg Woitzik

(Vorstandsvorsitzender)

#### **Hinweis:**

Die **zweite Mitgliederversammlung des BEI** findet am **25. Oktober 2019** statt.

Auch in diesem Jahr werden wir eine zweite ordentliche Mitgliederversammlung durchführen, bei der es dann neben den Formalitäten um den intensiven Austausch der BEI-Mitgliedsgruppen untereinander geht.

## **Ablauf der Mitgliederversammlung**

17:00 Uhr Eintreffen

17:15 Uhr

TOP 1 **Begrüßung** durch den Vorstand

TOP 2 **Feststellung** der fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung, Festlegung Protokollführung

17:25 Uhr **Mitgliedsangelegenheiten**

Aufnahme neuer Mitglieder:

- Basisgemeinde Wulfshagener Hütten e.V..
- Agora Vitae e.V.
- Theaterwerkstatt Pilkentafel
- Kirchengemeinde Schönwalde
- my Boo Ghana School e.V.
- Fair Trade Stadt Lübeck e.V.
- Flensburger Schifffahrtsmuseum
- Lisungi e.V.

18:25 Uhr

TOP 3 **Berichte**

- Jahresbericht Vorstand (Hans-Georg Woitzik)
- Vorstellung des Jahresabschlusses 2018

TOP 4 **BEI-Jahresprogramm 2019** (Martin Weber)

Vorstellung und Verabschiedung des Wirtschafts- und Stellenplans 2019

19:00 Uhr

TOP 5 **Vorstellung BEI-Projekte**

- Bildung trifft Entwicklung (Hilke Oltmanns)
- Project lead „Starthilfe – Chancen statt Schulden für den globalen Süden“ (Volker Leptien)

19:30 Uhr Ende offizieller Teil, Ausklang und Netzwerken mit Imbiss

Stellenausschreibung

**KulturLife in Kiel sucht ab dem 1. Mai 2019 eine  
Fachpromotor\*in [m/w/d] für die Stelle „Globale  
Partnerschaften und Entwicklung“  
(0,8 Stelle, angelehnt an TVöD 11).**



KulturLife ist eine gemeinnützige Organisation für Kulturaustausch, interkulturelle Begegnungen und Globales Lernen mit Sitz in Kiel. Wir setzen uns für ein friedliches und gerechtes Zusammenleben in einer globalisierten Welt ein. Alles begann 1995 mit einem Schüleraustauschprogramm nach Frankreich. Heute senden wir mit unseren Auslandsaufenthalt-Programmen pro Jahr rund 1.000 Menschen in 17 Länder der ganzen Welt und arbeiten als strategischer Partner in verschiedenen innovativen europäischen Projekten.

Als kleines Team verfolgen wir unsere Ziele mit Erfahrung, Mut und Überzeugung. Wir teilen eine Vision, Teamgeist und die Liebe zur Vielfalt und interkulturellen Erfahrungen.

KulturLife nimmt teil an dem bundesweiten Eine Welt Promotor\*innenprogramm, das in Schleswig-Holstein vom Bündnis Einer Welt Schleswig-Holstein e.V. getragen wird. Das BEI ist der entwicklungspolitische Dachverband von rund 90 Vereinen, Aktionsgruppen, Weltläden und Partnerschaftsgruppen in Schleswig-Holstein. KulturLife ist darin Mitglied.

Das Eine Welt Promotor\*innenprogramm fördert innovative Ansätze der Eine Welt Arbeit in Deutschland. Dabei stärken Fachpromotor\*innen Wissen, Kompetenzen und Netzwerke der Akteur\*innen der Entwicklungszusammenarbeit in Schleswig-Holstein.

Die Fachpromotor\*innen tragen dazu bei, Initiativen und Akteure der globalen Partnerschaftsarbeit sichtbar zu machen, zu unterstützen und miteinander zu vernetzen. Dies umfasst Aktive in der klassischen Partnerschaftsarbeit, kirchliche, kommunale und Schulpartnerschaften ein, wie andere Formen wie beispielsweise Weltwärts-Freiwillige, Pfadfinder etc.

**Aufgaben:**

- Strukturelle Weiterentwicklung des Fachbereichs „Globale Partnerschaften und Entwicklung in Schleswig-Holstein“
- Federführung über den landesweiten Partnerschaftsrat und Begleitung des agl-Fachforums „Internationale Kooperationen und Partnerschaften“
- Themenrelevante entwicklungspolitische Vernetzungsarbeit in der Region und im Land
- Vermittlung von Wissen und Kompetenzen über globale Partnerschaften und Entwicklung
- Beratung und Qualifizierung von Initiativen und Akteur\*innen vor Ort sowohl fachlich als auch organisatorisch
- Vernetzung von relevanten Akteur\*innen zu den jeweiligen Themen, um Synergien zu schaffen
- Ansprechpartner\*in für Akteur\*innen und Initiativen im entwicklungspolitischen Kontext

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Erfahrungen und konzeptionelle Fähigkeiten im Bereich Partnerschaftsarbeit
- Kenntnis der Akteure in diesem Feld in Schleswig-Holstein
- Entsprechender Hochschulabschluss und fundierte praxisorientierte Ausbildung
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern sowie der inhaltlichen und finanziellen Projektkoordination und -abwicklung
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Serviceorientierung
- Ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Entscheidungsfreude
- sicherer Umgang mit gängiger Office-Software und Social Media

**Wir bieten:**

- eine spannende Aufgabe in einem innovativen Bereich mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten
- die Arbeit in einem fachübergreifenden Team eines professionell koordinierten und inspirierenden zivilgesellschaftlichen Netzwerks
- einen Arbeitsplatz mit Perspektive und angemessener Bezahlung

Der Arbeitsplatz ist bis zum 31.12.2021 befristet. Details bedürfen der Absprache.

Ihre Bewerbung bitte bis zum **11.04.2019** ausschließlich per E-Mail an [jobs@kultur-life.de](mailto:jobs@kultur-life.de)  
Rückfragen können an Martin Weber, Geschäftsführer des Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), unter Tel: 0431 /679399-00 gestellt werden.

**Weitere Informationen und Kontakt:**

KulturLife gGmbH, Max-Giese-Str. 22, 24116 Kiel, [info@kultur-life.de](mailto:info@kultur-life.de), Tel.: 0431-8881419, [www.kultur-life.de](http://www.kultur-life.de) und [www.bei-sh.org/promotorinnenprogramm](http://www.bei-sh.org/promotorinnenprogramm)

Eine Welt Arbeit in Schleswig-Holstein

## **DAS PROMOTORINNENPROGRAMM GEHT WEITER**



Der dritte Zyklus des Eine Welt Promotor\*innenprogramms mit insgesamt 5,0 Vollzeitstellen in Schleswig-Holstein ist zum 1.1.2019 gestartet und läuft bis zum 31.12.2021.

Das Programm wird im Verhältnis 40:60 von Land und Bund gefördert. Trotz einer positiven Evaluierung des Eine Welt Promotor\*innenprogramms lagen uns die Bewilligungen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung erst Anfang Januar 2019 vor. Allen Beteiligten gebührt für ihre Geduld um ihrer langen unklaren weiteren Beschäftigungssituation großen Dank. Dank gilt auch dem MELUND und den Landtagsparteien, welche uns schon sehr früh ein positives Signal der Weiterförderung gegeben haben.

Mit der Bewilligung und den Verträgen müssen wir in Schleswig-Holstein allerdings eine nicht kleine Veränderung vornehmen. Hatten wir in den Jahren zuvor 3 der 5 Stellen geographisch an Einsatzstellen im Norden, Westen und Osten gebunden und die Verwaltung zentral über das Landesnetzwerk laufen lassen, geht das ab dem 1.1.2019 nicht mehr. Die Stellen müssen nun auch buchhalterisch und administrativ über diese Stellen gehen. Wir hatten über Jahre für dieses Modell votiert, aber letztlich hat uns das BMZ hier eine klare Absage erteilt.

### **Stellen:**

**Zukunftsfähiges Wirtschaften** 1,0 Stelle beim Verein Eine Welt im Blick in Heide. Eine halbe Stelle begleitet Lisa Jakob, die andere halbe Stelle ist noch vakant.

**Globale Partnerschaften und Entwicklung** 0,8 Stelle bis 30.4.2019 in Schönwalde, ab 1.5.2019 bei KulturLife gGmbH in Kiel. Die Stelle besetzt bis 30.4.2019 Katharina Desch. Siehe Stellenausschreibung.

**Globales Lernen in der Museumspädagogik** 0,8 Stelle in der Stiftung der Landesmuseen auf Schloss Gottorf in Schleswig. Diese Stelle hält weiterhin Nicole Gifhorn inne.

**Informationsarbeit** 1,0 Stelle im Landesnetzwerk. Diese Stelle haben Fridtjof Stechmann (0,75) und Benjamin Hellwig (0,25).

Promotorin für **Projektberatung und Organisationsentwicklung**. Diese 0,4 Stelle hält Ulrike Neu inne, ist nun allerdings bei der Mitgliedsgruppe Forum Kieler Zentrum für Ausländer und Dritte Welt e.V. angestellt, das in der BEI-Geschäftsstelle seinen Sitz hat.

**PP- Koordination:** Martin Weber (0,75) und Olaf Peters (Verwaltung 0,25) in der BEI-Geschäftsstelle.

Im ersten Quartal wird das Programm sich neu aufstellen. Über die Ergebnisse werden wir im nächsten Newsletter berichten.

Martin Weber (Programmkoordination)

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Martin Weber (Geschäftsführung und Programmkoordination), [martin.weber@bei-sh.org](mailto:martin.weber@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org/promotorinnenprogramm](http://www.bei-sh.org/promotorinnenprogramm)

Bericht:

## NICARAGUA: BIS DASS WIR FREI SIND

Vortrag und Lyrik von Gioconda Belli, musikalisch begleitet durch Grupo Sal



**Fotos:** Vortrag und Lyrik von Gioconda Belli, musikalisch begleitet durch Grupo Sal.  
© 2019 BEI-SH // Lea Marie Seiter

Kiel Das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein hat am 22.3.2019 gemeinsam mit einer Vielzahl von Unterstützer\*innen und Kooperationspartner\*innen und großer Freude die nicaraguanische Schriftstellerin und Lyrikerin Gioconda Belli zu Gast in der Kieler Pumpe gehabt. An dem Veranstaltungsabend mit dem Titel Nicaragua: Hasta que seamos libres - bis dass wir frei sind in der Pumpe-Kiel, thematisierte Frau Belli auf literarische Weise die angespannte politische Situation in Nicaragua. Im Wechselspiel zum gesprochenen Wort unterhielten das Grupo Sal-Duo das Publikum mit lateinamerikanischer Musik.

Frau Belli ist eine der international bekanntesten und in Deutschland meist gelesenen lateinamerikanischen Autorinnen. Ihr Roman „Die bewohnte Frau“ wird weit über die Grenzen Nicaraguas hinaus, rezipiert. Auch mit ihren weiteren Romanen „Tochter des Vulkans“, „Republik der Frauen“ und ihrer Autobiografie „Die Verteidigung des Glücks“ erlangte sie große Popularität und Welterfolge.

Auf der Veranstaltung lauschte das Publikum Frau Bellis teils noch unveröffentlichten Prosa- und Lyriktexte, die im Kontext der schwierigen Menschenrechtslage in Nicaragua standen. Es wurden in ihren Werken unter anderem Unterdrückung, erkämpfte Freiheiten sowie die patriarchalen Verhältnisse, in denen Frauen sich in Nicaragua aber auch weltweit behaupten müssen, thematisiert. Außerdem berichtet sie uns in Form von Vortragseinheiten über die politische Situation und die damit einhergehenden, gravierenden Menschenrechtsverletzungen in Nicaragua. Die Pressefreiheit ist massiv eingeschränkt, viele Menschen immigrieren in Nachbarländer und hunderte Menschen mussten im Kontext der Proteste gegen den nicaraguanischen Präsidenten Ortega ihr Leben lassen.



Lutz Kliche, Übersetzer, freier Lektor und Literaturvermittler, moderierte den Abend sowie die interaktive Diskussion mit dem Publikum und übersetzte Giocondas Texte ins Deutsche.

Damit wurde allen nicht Spanisch sprechenden Gästen, parallel zur Originalversionen, ein Zugang zu den Texten Bellis` ermöglicht.

Im Wechselspiel mit Bellis` Lyrik und Vortrag, war das Grupo Sal- Musikduo musikalisch eingeflochten. Die lateinamerikanische Musik des Duos, Anibal Civilotti und Fernando Costa, gaben dem Abend, trotz des ernststen Hintergrundes, ein wenig Leichtigkeit zurück. Mit ihrer Musik, aus Gitarren, Trommel und Gesang, ihren poetischen Liedern mit sozialkritischen Texten unterhielten sie das Publikum und brachten ein Stück Lateinamerika nach Kiel.

An den Infoständen von Grupo Sal, Amnesty International und dem Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V., wurde sich in der Pause über verschiedenste Themen informiert, sich ausgetauscht und Literatur erworben.

Mit einer Verbindung aus Literatur, Musik und Politik, genossen die Gäste in angenehmer Atmosphäre, einen Abend mit vielen Facetten.

**Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Susanne Reh (Projektmitarbeiterin), [susanne.reh@bei-sh.org](mailto:susanne.reh@bei-sh.org), [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

Bericht:

## **SCHULDENKRISEN TREFFEN MENSCHEN – EIN WORKSHOP FÜR BtE REFERENTINNEN UND REFERENTEN**

Staatsverschuldung in den Entwicklungs- und Schwellenländern ist ein entscheidender Hinderungsgrund bei Erreichung der Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDG). Um dieses Thema mehr in die Bildungsarbeit einfließen zu lassen organisierte das BEI gemeinsam mit BtE einen sechsstündigen Workshop am 31. Januar 2019. Dafür konnte vom Entschuldungsbündnis [erlassjahr.de](http://erlassjahr.de) die Referentin Mara Liebal gewonnen werden.

Anhand des Bildungsmaterials „Schuldenkrisen treffen Menschen“ wurden neun BtE Referentinnen und Referenten in das Thema eingeführt und qualifiziert. Nun sind Sie in der Lage dieses umfangreiche Bildungspaket an Schulen und außerschulischen Bildungsträgern durchzuführen. Das Bildungsmaterial ist für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II geeignet und umfasst 12 Unterrichtseinheiten von jeweils 1 bis 4 Stunden und können in den unterschiedlichsten Fächern angeboten werden. Neben Geschichte, Geographie auch in Ethik/Religion und Mathematik, dadurch ergeben sich Fächerübergreifende Angebote.



Fotos © 2019 BEI-SH // Volker Leptien

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. BEI, Volker Leptien (Projektleitung „Starthilfe“),  
[volker.leptien@bei-sh.org](mailto:volker.leptien@bei-sh.org), Tel: 04152-917037, [www.bei-sh.org/projekt-starthilfe.html](http://www.bei-sh.org/projekt-starthilfe.html)

Bericht:

## WIE FREI SIND WIR? DER ATLAS DER ZIVILGESELLSCHAFT 2019



**Foto:** Vorstellung des neuen Atlases der Zivilgesellschaft in der Thinkfarm der Kieler AlteMu  
© 2019 BEI-SH // Frauke Pleines

Gemeinsam mit dem Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein und Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein haben das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) die Co-Autorin des neuen Atlases der Zivilgesellschaft 2019, Christine Meissler, (Referentin für den Schutz der Zivilgesellschaft, Brot für die Welt) für eine Vorstellung nach Kiel eingeladen.

Am 6.3.2019 fand die Abendveranstaltung an einem zentralen Ort zivilgesellschaftlichen Engagements, der Alten Mu in Kiel, mit rund 30 Teilnehmenden statt.

Zu Beginn gab Robin Pfaff, Mitbegründer der Thinkfarm in der Alten Mu, einen kurzen Einblick in die Entstehungsgeschichte des Kulturzentrums und betonte dabei die Wichtigkeit solcher Orte für eine lebendige Zivilgesellschaft. Christine Meissler machte in ihrem anschließenden Vortrag deutlich, dass, global gesehen, Zivilgesellschaft immer mehr eingeschränkt, diffamiert und unterdrückt wird. Dies zeigt sich in einer Zunahme von Verhaftungen, Gesetzesänderungen zu Ungunsten des zivilgesellschaftlichen Engagements aber auch in der Kürzung finanzieller Mitteln. Vergleicht man die Situation vieler Länder dieser Welt mit Deutschland scheinen wir frei und selbstbestimmt leben zu können, doch auch hier, wie ganz aktuell die Aberkennung Attacs Gemeinnützigkeit zeigt, gibt es Tendenzen, denen entschieden entgegengetreten werden muss. Bei einem abschließenden interaktiven Austausch mit der Referentin und den Gästen wurde deutlich, dass das Thema die Gemüter bewegt und es Diskussionsbedarf gibt.

### **Veranstalter:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein, Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein.

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Katrin Kolbe [katrin.kolbe@bei-sh.org](mailto:katrin.kolbe@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939902

Bericht:

## NETZWERKTREFFEN ZU NEUEN HERAUSFORDERUNGEN BEI DER NACHHALTIGEN BESCHAFFUNG IN SCHLESWIG-HOLSTEIN FORMULIERT FORDERUNGEN

Das neue Vergabegesetz Schleswig-Holstein wurde Ende Januar nach langer Diskussion verabschiedet und tritt im April 2019 für alle kommunalen und Landes-Verwaltungen in Kraft. Da passte es sehr gut, dass sich am 14. Februar das landesweite Netzwerk Nachhaltige Beschaffung in Flintbek zum jährlichen Austauschworkshop traf. Hauptthema war erwartungsgemäß, wie durch das neue Gesetz die Möglichkeiten für Nachhaltigkeit im Vergabeverfahren genutzt werden können. York Burow aus dem Wirtschaftsministerium machte mit seinem Eingangsvortrag aber gleich zu Beginn deutlich, dass sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für ökologische und soziale Standards in Ausschreibungen mit dem neuen Gesetz und zugehöriger Verordnung deutlich verbessert haben – allerdings müssten diese nun von den Beschaffungsstellen freiwillig eingefordert werden. Eine Verpflichtung gibt es durch das Gesetz nicht mehr.



**Foto:** Das Netzwerktreffen am 14.2.2019 in Flintbek.  
© 2019 BEI-SH // Markus Schwarz

Viele kommunale Vertreter\*innen sahen in dieser Herangehensweise eine große Herausforderung, trugen jedoch mit dem Workshop Anregungen zusammen, welche Aufgaben eine von der Landesregierung einzurichtende Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung erfüllen müsste, um die Kommunen zu unterstützen. Birte Detjen von der Landesbeschaffungsbehörde in Bremen konnte hier in Flintbek gleich praktische Erfahrungen aus ihrer Tätigkeit als Kompetenzstelle für sozialverträgliche Beschaffung präsentieren, die auch gut in Schleswig-Holstein übertragbar sind.

Dass es bereits Initiativen von Kommunen gibt, zeigte zudem ein Bericht der Projektgesellschaft Norderelbe, in der eine Arbeitsgruppe der „Regionalen Kooperation Westküste“ Vertreter\*innen aller 4 Landkreise an der Westküste Schleswig-Holsteins vernetzt, die sich zu Nachhaltiger Beschaffung austauschen wollen. Ein Selbstverständnis-Papier zum Thema ist derzeit in Arbeit und eine Vereinbarung seit 2017 umgesetzt, jedes Jahr eine gemeinsame Veranstaltung durchzuführen.

Erfreulich von den Teilnehmer\*innen aufgenommen wurde zudem die Vorstellung einer derzeit in Planung befindlichen Einkaufsplattform der Nordkirche. Diese soll es Kirchengemeinden im gesamten Einzugsgebiet erleichtern, nachhaltige Produkte des täglichen Bedarfs einzukaufen. Seit Anfang des Jahres gilt in der Nordkirche eine Vorschrift, auf den Einkauf ökologischer und sozialverträglich hergestellter Produkte zu achten. Die Plattform soll Mitte des Jahres online gehen.

Neben der Vorstellung, dass auch die Landesregierung bei ihren eigenen Beschaffungen und Maßnahmen zu Nachhaltiger Beschaffung weiter aktiv bleiben wird, konnte das Vernetzungstreffen ein wenig Hoffnung machen, dass die Nachhaltige Beschaffung ohne verbindliche Vorgaben in einem Gesetz doch weiter von Bedeutung sein wird.

### **Forderungen des BEI an die Landesregierung**

Um dieser Bewegung Vortrieb zu leisten, ist es aber umso wichtiger, dass die Landesregierung energische Maßnahmen für die Beschaffungen der eigenen Landesbehörden umsetzt. Das BEI hat im März 2019 dazu Forderungen an Ministerpräsident Daniel Günther, Ministerin Monika Heinold und Minister Bernd Buchholz in einem Brief formuliert.

In diesem fordert das BEI nicht nur konkrete Anforderungen an die Landesbeschaffungsordnung, Zielvorgaben für gewisse Produktgruppen, bei denen Menschenrechte entlang der Lieferkette und die Kriterien des Fairen Handels berücksichtigt werden müssen, sondern auch übergeordnete Maßnahmen zur Etablierung Nachhaltiger Beschaffung im Verwaltungshandeln. Hierzu zählen u.a. die Intensivierung der Aus- und Weiterbildung, Zielvorgaben, Sensibilisierung der Bedarfsträger\*innen und Dialoge mit Vertreter\*innen der Wirtschaft.

Der Brief ist auf der Website des BEIs zu finden.

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Lisa Jakob (Promotorin für zukunftsfähiges Wirtschaften), [lisa.jakob@bei-sh.org](mailto:lisa.jakob@bei-sh.org), Tel.: 0431-679399-00, [www.bei-sh.org/zukunftsfahiges-wirtschaften](http://www.bei-sh.org/zukunftsfahiges-wirtschaften)

Ausstellung:

## **DAS MEER - DIE LETZTE KOLONIE?**

Die Ausbeutung und Verschmutzung unserer Weltmeere stellt eines der gravierendsten Probleme dieser Zeit dar. Überfischung, hohe Schadstoffeinträge, der steigende Bedarf an in der Tiefsee gelegenen Rohstoffen, sowie das Versinken der Meere in Plastikmüll spiegeln die bestehenden Krisenszenarien wider und machen deutlich, dass das Ökosystem Meer aus dem Gleichgewicht gerät und ein Umsteuern dringend notwendig ist.

Die 2017 von Fair Oceans konzipierte Ausstellung nimmt diese Problematik in den Blick und hebt anhand von sechs Schwerpunktthemen die entwicklungspolitische Bedeutung der Ozeane hervor. Hierbei wird aufgezeigt, wie eng und weitreichend die Verbindungen von Meeres- und Entwicklungspolitik sind und wie notwendig ein Zusammendenken beider Bereiche angesichts der beschriebenen Herausforderungen ist. Gerade für die Länder des Globalen Südens ist die Wechselbeziehung zwischen Umwelt und Entwicklung zentral für ihre Zukunftsperspektiven. An Beispielen aus der Fischerei, dem Meeresschutz oder der Schifffahrt wird die globale Dimension der Ozeane und Meere veranschaulicht sowie wichtige Zukunftsfragen aufgeworfen. Gemeinsam mit Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein holt das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. die Wanderausstellung nach Schleswig-Holstein. Im Rahmen des Jahresthemenprogramms „Die Sustainable Development Goals - Nachhaltigkeit von Küste zu Küste“ des BEIs wird die Ausstellung an den jeweiligen Standorten in ein Bildungsprogramm eingebettet sein. Bildungsreferent\*innen von Brot für die Welt aus Schleswig-Holstein und weitere Expert\*innen bieten, angelehnt an die Inhalte der Ausstellung, Workshops für Schüler\*innen ab der siebten Klasse zu folgenden Schwerpunkten an:

- Fischgericht oder Fischgerecht
- Plastik. Einfach Praktisch?
- Klimawandel und jetzt?!
- Flucht und Mee(h)r

Bei Interesse bitte an Imke Frerichs (Brot für die Welt SH) wenden.

### **Tönning:**

**Zeit:** 26.02. – 24.04.2019 // täglich 10-17:00 Uhr

**Ort:** Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum, Dithmarscher Str.6a, 25832 Tönning

**Eintritt:** Erwachsene 9€ // Kinder, Jugendliche (4-15 Jahre) 6€ (Eintrittsgeld Multimar Wattforum).



**Das Meer,  
die letzte  
Kolonie?**  
Ausstellung über die  
vielschichtige Bedeutung  
unserer Ozeane

**Ausstellung:**  
26. Februar – 24. April 2019

**Ausstellungsort:**  
Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum  
Dithmarscher Str. 6a  
25832 Tönning

**Öffnungszeiten:**  
Täglich 10.00 – 17.00 Uhr (Februar & März)  
Täglich 09.00 – 18.00 Uhr (April)

**Veranstalter\*innen:**  
Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI),  
Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-  
Holstein.

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) und Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein

**SDG-Jahresprogramm:**

Diese Veranstaltung ist Teil des Jahresprogramms „Die Sustainable Development Goals (SDGs) in Schleswig-Holstein – Nachhaltigkeit von Küste zu Küste“ des BEI und legt den Schwerpunkt auf SDG 14 „Leben unter Wasser“.

**Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Katrin Kolbe (Projektleitung „Die SDGs – Nachhaltigkeit von Küste zu Küste“), [katrin.kolbe@bei-sh.org](mailto:katrin.kolbe@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939902, [www.bei-sh.org/17ziele](http://www.bei-sh.org/17ziele)  
und

Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein, Imke Frerichs, [frerichs@diakonie-sh.de](mailto:frerichs@diakonie-sh.de),  
Tel.: 04331-593-414.

Ankündigung

## **SÜDOSTASIENTAGE 2019: VIELFALT UND GEGENSÄTZE**

*Südostasien - eine Region, die geprägt ist von Vielfalt und Gegensätzen.*



Prosperierende Staaten mit boomender Wirtschaft auf der einen Seite und einige der ärmsten Entwicklungsländer auf der anderen Seite. Bisher hat es in der Arbeit des Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) nur wenige Berührungspunkte mit den Ländern Südasiens gegeben. Dies soll mit einer Südasiens-Veranstaltungsreihe im Frühjahr und Sommer diesen Jahres geändert werden. Im Kontext unterschiedlicher Länderbetrachtungen und in Form von Filmvorführungen, Workshops, Vorträgen und Mitmachaktionen werden Themen wie der verschwenderische Umgang mit Ressourcen, menschenunwürdige Arbeitsbedingungen und die zunehmende Urbanisierung in der bevölkerungsreichen Region fokussiert. Welche Herausforderungen bestehen, welche Lösungsansätze gibt es für die beschriebenen Problemfelder und wo finden sich bereits Tendenzen einer nachhaltigen Entwicklung?

4.4.2019

### **Filmvorführung, Vortrag & Diskussion: Palmölproduktion in Indonesien**

Der Auftakt der Veranstaltungsreihe findet in Form eines Film- und Vortragsabend am 4. April in der Theaterwerkstatt Pilkentafel in Flensburg statt. Thema des Abends ist die Palmölproduktion in Indonesien und die damit verbundenen Auswirkungen für Mensch und Umwelt.

11.5.2019

### **FAIRKleidet – Die Fast Fashion Industrie am Beispiel Südasiens und nachhaltige Alternativen**

Die Folgeveranstaltung in Kooperation mit Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein, dem MUDDI Markt e.V. und dem Glückslokal e.V. widmet sich am 11. Mai in den Räumen des Fahrradkinokombinats (FKK) der Alten MU in Kiel der Textilindustrie in Südasiens. Hierbei sollen neben der Beleuchtung von bestehenden Problemfeldern auch Alternativen aus dem sogenannten Slow-Fashion Bereich aufgezeigt werden. Als Ausklang gibt es eine Kleidertauschparty, bei der unliebsam gewordene Kleidung getauscht und verschenkt werden kann.

Zwei weitere Veranstaltungen sind in der Planung: Eine zum Thema Zement und Klima am Beispiel Indonesiens in Kooperation mit dem ASTA Umwelt der Uni Flensburg, voraussichtlich Anfang Juni 2019. Und eine weitere zum Thema Stadtentwicklung und urbanem Grün am Beispiel Singapur und Malaysia, voraussichtlich Mitte August in Kiel.

Neben den öffentlichen Veranstaltungen gibt es zudem Projektstage und Wandmalprojekte an Schulen und Schulwettbewerbe, wie den Lebensweltmeister, innerhalb Schleswig-Holsteins, die unterschiedliche Themen im Kontext südasiatischer Länder aufgreifen und bearbeiten.

Falls Sie Interesse haben an der einen oder anderen Veranstaltung mitzuwirken, melden Sie sich gerne. Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltungsreihe und einen netten Austausch.

### **SDG-Jahresprogramm:**

Die Veranstaltungsreihe ist Teil des Jahresprogramms „Die Sustainable Development Goals (SDGs) in Schleswig-Holstein – Nachhaltigkeit von Küste zu Küste“ des BEI und wird gefördert durch BINGO! Die Umweltlotterie und Engagement Global im Auftrag des BMZ.

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Frauke Pleines, [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org),  
Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org/suedostasientage-2019](http://www.bei-sh.org/suedostasientage-2019)

Südostasientage 2019

## FILMVORFÜHRUNG, VORTRAG & DISKUSSION: PALMÖLPRODUKTION IN INDONESIEN

**Grüner Kraftstoff auf Kosten von Mensch und Umwelt**

**Zeit:** Donnerstag, 4. April // 18.30 – 21.00 Uhr

**Ort:** Theaterwerkstatt Pilkentafel, Pilkentafel 2, 24937  
Flensburg

Um den weltweiten Durst nach günstigem Palmöl zu stillen, werden auf den indonesischen Inseln riesige Flächen Wald gerodet und in Palmölplantagen zur Produktion für den Weltmarkt umgewandelt. Der Dokumentarfilm „Asimetris“ des indonesischen Regisseurs Dandhy Dwi Laksono zeigt eindrücklich, welchen Schaden die Palmölindustrie in Indonesien anrichtet und welche Verbindung es zu unserem Lebensstil und unseren Konsumgewohnheiten gibt. Zur Vorbereitung auf den Film wird Josephine Sahner (Watch Indonesia! e.V. Berlin), die selber Projekte in Indonesien betreut und durchgeführt hat, einen allgemeinen Überblick zu dem Thema geben. Hannah Engemann (I.L.A. Kollektiv) greift nach der Filmvorführung das Konzept der imperialen Lebensweise auf und stellt die Verknüpfungen zu unseren Konsumgewohnheiten erneut her. Im Anschluss freuen wir uns auf einen netten Austausch bei einem Imbiss.

### Programm:

18.45 Uhr "Palmöl über alles?" Josephine Sahner (Watch Indonesia! e.V. Berlin)

19.30 Uhr Dokumentarfilm „Asimetris“ (deutsche Version // 32 Min. // 2018)

20.15 Uhr "Von Ausbeutungskeksen und Kahlschlagmargarine. Palmöl als Alltagsgut der imperialen Lebensweise" Hannah Engemann (I.L.A. Kollektiv)

20.45 Uhr Fragen, Diskussion & Austausch bei einem Imbiss

### Teilnahme/Anmeldung:

Kostenfrei. Anmeldung erwünscht bis zum 29.3.2019 unter [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org)

### Veranstalter, Partner und Unterstützer:

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) in Kooperation mit Theaterwerkstatt Pilkentafel e.V., gefördert durch BINGO Projektförderung und Engagement Global im Auftrag des BMZ.

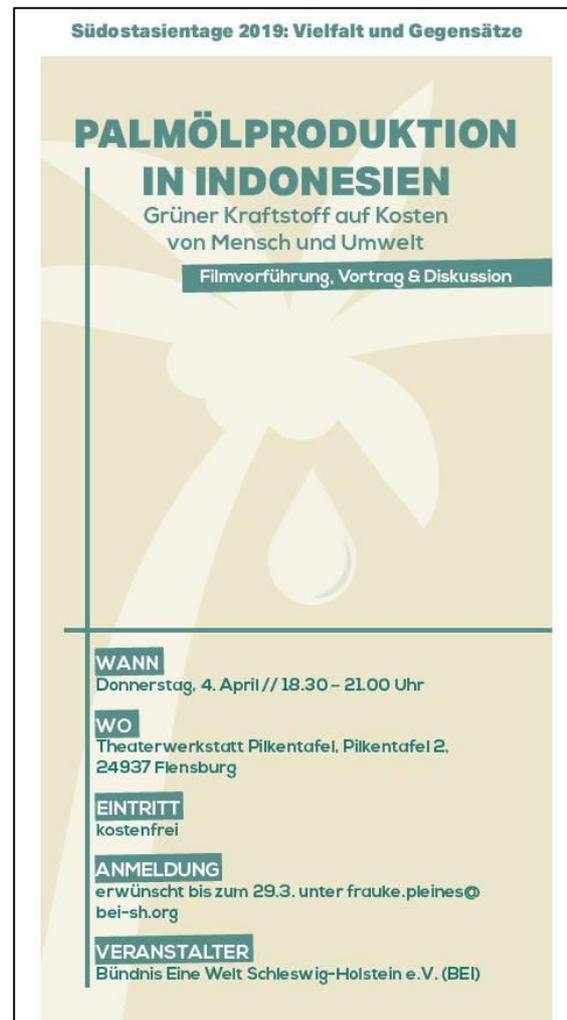
Diese Veranstaltung ist Teil der Veranstaltungsreihe "Südostasientage 2019 in Schleswig-Holstein" und des Programms "Die SDGs in Schleswig-Holstein - Nachhaltigkeit von Küste zu Küste" des BEI.

### Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Frauke Pleines,

[frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org), Tel.: 0431-679399-02, [www.bei-sh.org/suedostasientage-2019.html](http://www.bei-sh.org/suedostasientage-2019.html) und [www.bei-sh.org/2019-04-04\\_palmoel-indonesien.html](http://www.bei-sh.org/2019-04-04_palmoel-indonesien.html)

Diese Veranstaltung bei Facebook: <https://www.facebook.com/events/302374743775909/>



Südostasientage 2019

## **FAIRKLEIDET – DIE FAST FASHION INDUSTRIE AM BEISPIEL SÜDOSTASIENS UND NACHHALTIGE ALTERNATIVEN**

*Vortrag, Diskussion & Kleidertauschparty*



**Bildquelle:** [www.unsplash.com](http://www.unsplash.com)

Gemeinsam mit Brot für die Welt im Diakonischen Werk SH, dem MUDDI Markt e.V. und dem Glückslokal e.V. lädt das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) im Rahmen der Südostasientage dazu

ein, den Blick gen Osten zu richten. Länder wie Vietnam, Myanmar und Kambodscha streben seit einigen Jahren Entwicklungen bekannt aus China und Indien an. Die Textilindustrie boomt und das bleibt nicht ohne merkbare Folgen für Mensch und Umwelt. Arbeiter\*innen werden ausgebeutet und Landschaften, Flüsse und Seen mit Chemikalien verunreinigt. Die Modeindustrie gehört zu den größten Umweltsünder\*innen weltweit – Im Hinblick auf den wünschenswerten Ansatz einer nachhaltigen Entwicklung muss ein Umlenken stattfinden und dies vor allem bei uns, im sogenannten Globalen Norden. Welche Alternativen gibt es und was können wir konkret vor Ort zu einer Verbesserung beitragen? Bei einer abschließenden Kleidertauschparty seid Ihr aufgerufen unliebsam gewordene Kleidung mitzubringen, zu tauschen und/ oder zu verschenken. In gewohnter MUDDI Manier und in freudiger Erwartung auf die Kieler Woche 2019 wird es bunt, gemütlich und klangvoll.

### **Programm:**

17-19 Uhr:

Fast Fashion am Beispiel Südostasien (Referent\*in Brot für die Welt & STUBE)  
Slow Fashion Alternativen (Thekla Wilkening, Kleiderei Hamburg)

ab 19-21 Uhr:

Kleidertauschparty mit Snacks & Musik vom MUDDI Markt

**Zeit:** 11.5 // 17 – 21 Uhr

**Ort:** Fahrradkinokombinat (FKK) // ALTE MU Impuls – Werk e.V., Lorentzendam 6-8, 24103

**Teilnahme/ Anmeldung:** erwünscht (vor allem für die Kleidertauschparty) bis zum 6.5. unter [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org)

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein, MUDDI Markt e.V., Glückslokal e.V.

### **SDG-Jahresprogramm:**

Diese Veranstaltung ist Teil des Jahresprogramms „Die Sustainable Development Goals (SDGs) in Schleswig-Holstein – Nachhaltigkeit von Küste zu Küste“ des BEI. Gefördert durch BINGO und Engagement Global im Auftrag des BMZ

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Frauke Pleines, [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

Bildungsfestival Afrikatag 2019

## „BILDUNG, ENGAGEMENT UND ENTWICKLUNG NORD-SÜD // BRÜCKEN ZWISCHEN DEN WELTEN“

### Sie sind herzlich eingeladen...

mit uns einen erlebnisreichen Tag mit Blick auf Afrika als Kontinent der Chancen zu verbringen: Filme, Vorträge, Workshops, Musik, Tanz und ein genussreicher Markt rund um das Engagement für afrikanische Länder. Verschiedene Vereine und Partner\*innen des Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. zeigen ihr Engagement, klären über die neuen Wege der Entwicklungszusammenarbeit auf und runden die Veranstaltung zum diesjährigen Schwerpunkt „Brücken zwischen den Welten“ mit einem vielfältigen Kultur- und Festivalprogramm zum Mitmachen und Genießen ab.



### Programm Bildungsfestival

13-19 Uhr wechselnde Vorträge:

- Kacana Sipangule (IfW - Armutsminderung und Entwicklung)  
„Was ist PEGNet? Beispiele für Forschung und Engagement gegen Armut“
- Dr. Opayi Mudimu (Botanisches Institut CAU Kiel)  
„Aquakultur in afrikanischen Ländern“
- Torsten Döhring (Vertreter des Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen)  
„Wie komme ich legal nach Deutschland?“
- Kewani Girmai (Daero Eritrea e.V.)  
„Situation in Eritrea und neue Entwicklungen“

13-16 Uhr wechselnde Workshops:

- Bildung trifft Entwicklung (BtE)
  1. „Partnerschaft auf Augenhöhe“ (Daniela Suhr)
  2. „Weltweite Nachhaltigkeitsziele in bunten Bildern“ (Kinder Workshop mit Teresa Inclan & Anton Mikoleit)
  3. „Arbeit zu den SDGs im Süden - Wasserwirtschaft in Kenia“ (Anton Mikoleit)
- Brunhilde Römer, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)  
„Aufgepasst! Kinder haben Rechte!“
- Gregor Dampf/ Jonathan Amanga (Togo Ta Alafia e.V.)  
"Ich existiere! Die Bedeutung von Geburtsurkunden in Togo"

16.00 - 17.30 Uhr Podiumsdiskussion zum Thema:

„Chancen und Herausforderungen kommunaler Entwicklungspolitik“ mit Frauke Wiprich (Kordinatorin kommunale Entwicklungspolitik, LH Kiel)

**Podiumsgäste:**

- Michael Kilawila, District Chairman Moshi Rural (Tansania) per Videobotschaft
- Daniela Roth, Abteilung Internationale Beziehungen der LH Kiel o Cordine Lippert, Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam, Bereichsleiterin Koordinierungsstelle Klimaschutz
- Dr. Doris Witteler-Stiepelmann, Leiterin des Referates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit im Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (angefragt)
- Katharina Desch, Promotorin für globale Partnerschaften und Entwicklung, Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein (angefragt)
- Ehemalige/r aus dem Programm „Weltwärts“ (über Rafiki e.V.) (angefragt)

**Zeit:** 25.5 2019 // 12:00 – 22:00 Uhr

**Ort:** Audimax der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU), Christian-Albrechts-Platz 4, 24118 Kiel.

**Eintritt & Anmeldung:** Kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich

**Veranstalter:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) in Kooperation mit der Stadt Kiel (Büro des Stadtpräsidenten, Abt. Internationale Beziehungen), der Christian-Albrechts-Universität Kiel - International Center, dem Landesbeauftragten für politische Bildung und dem Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen.

**Weitere Informationen und Kontakt:**

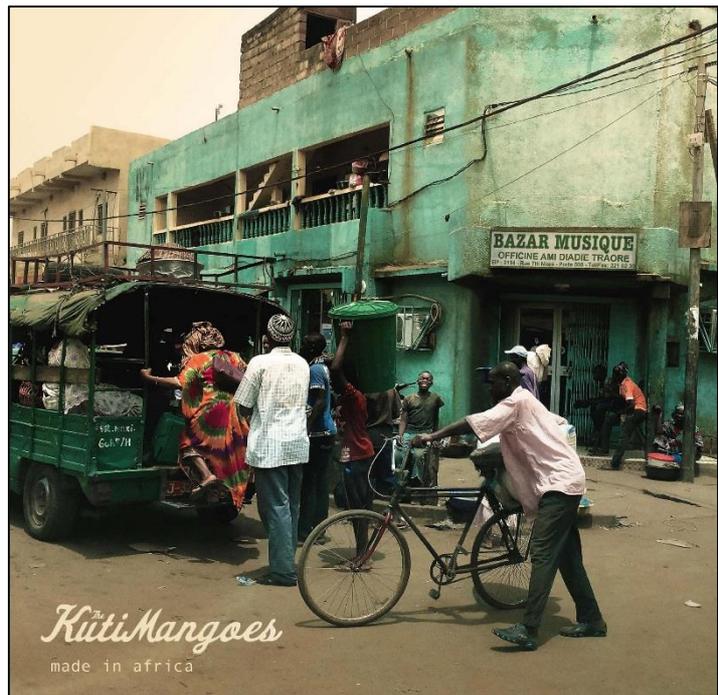
Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Ulrike Neu, [ulrike.neu@bei-sh.org](mailto:ulrike.neu@bei-sh.org) und Frauke Pleines, [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19](http://www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19)

Bildungsfestivals Afrikatag 2019

## FILM UND KONZERT: THE KUTIMANGOES

Im Vorfeld des Afrikatages und als Einstimmung auf das Bildungsfestival findet am 16. Mai ein Konzert der dänischen Afrojazzband The KutiMangoes im Orange Club der Traumfabrik GmbH statt: Die Welt heisseste Afrojazz-Band!? So sehen dass nicht nur einige Musikredakteur\*innen sondern auch die meisten Konzertbesucher\*innen - kommen sie nun als Jazzfans, Worldmusik-Liebhaber oder einfach, um zu der betörenden Mischung aus wildem Jazz, westafrikanischen Roots, Blues und Soul ausgelassen zu tanzen. Ende 2016 erschien nach dem Grammy nominierten

"afro fire" (2014) das 2. The KutiMangoes Album "made in africa", aufgenommen in Burkina Faso und Mali und wieder für allerlei Grammys nominiert. Wir freuen uns auf einen schwungvollen Abend!



**Zeit:** 16.5 2019 // 18:30 – 22:00 Uhr

**Ort:** Orange Club, Traum GmbH, Grasweg 19, 24118 Kiel

**Eintritt:** 23€. Karten an allen VVK- Stellen oder unter [www.eins31.de](http://www.eins31.de)

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

### Weitere Informationen und Kontakt:

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Ulrike Neu, [ulrike.neu@bei-sh.org](mailto:ulrike.neu@bei-sh.org) und Frauke Pleines, [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19](http://www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19)

Globales Lernen

## MARKT DER MÖGLICHKEITEN FÜR GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT IM RBZ WIRTSCHAFT KIEL

Der Markt der Möglichkeiten im RBZ Wirtschaft Kiel feiert dieses Jahr sein 15-jähriges Jubiläum. Passend dazu werden brandneue Gäste geladen und ein buntes Filmsortiment aufgestellt. Dieses Jahr sind interessante Filme über ein breites Themenspektrum verteilt, u.a. werden den Schüler\*innen die Filme „10 Milliarden – wie werden wir alle satt?“, „Plastic Planet“ und „Die Essensretter“ gezeigt und diskutiert.

Seit 2004 lädt das RBZ Wirtschaft Kiel regionale Akteure der Zivilgesellschaft ein, um ihre Themen, Angebote und Aktivitäten auf einem Markt der Möglichkeiten zu präsentieren.

Die verschiedenen Stände sind dieses Jahr so vielfältig wie noch nie. Viele zivilgesellschaftlich aktive Initiativen sind dabei, zum Beispiel die Seebrücke Kiel.

Mit regionalem und nachhaltigem Sortiment ist dieses Jahr auch erstmalig der Heimathafen Kiel dabei, genauso wie Unverpackt Kiel und der Kieler Weltladen.

Die Resteritter zeigen, was alles Wunderbares aus Nahrungsmitteln gezaubert werden kann, die ansonsten in der Tonne gelandet wären. Der ADFC verkauft komplett CO<sub>2</sub>-freie Schokolade, transportiert mit Segelschiffen und Lastenrädern durch ganz Deutschland. Das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) ist dabei und bietet sowohl das Weltspiel als auch einen Kurzworkshop zum Thema „Greenwashing“ an. Bildung trifft Entwicklung (BtE) wird mit drei informativen Filmen und anderen Angeboten an beiden Tage vertreten sein. Ein honigsüßer Do-It-Yourself-Workshop wird von Küstenbiene angeboten, bei dem die Schüler\*innen ihre eigenen Wachstücher herstellen können, damit auf Plastik- und Aluverpackungen verzichtet werden kann.

Bei Gesprächen an Infoständen, Diskussionsrunden mit Expert\*innen und durch ein vielfältiges Workshop-Programm sollen gesellschaftliche Mitwirkung, Partizipation und politische Stellungnahme angeregt und gefördert werden.

**Zeit:** Zentrale Veranstaltung am Samstag, 9.-10.5.2019 von 8.00-15.30 Uhr

**Ort:** RBZ Wirtschaft Kiel, Westring 444, 24118 Kiel

**Teilnahme/Anmeldung:** Öffentliche Veranstaltung. Kostenfrei ohne Anmeldung.

**Veranstalter:** RBZ Wirtschaft Kiel in Kooperation mit dem Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), dem Selbsthilfe-Netzwerk KIBIS und der Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein.

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Sina Majek (FÖJ), [foej@bei-sh.org](mailto:foej@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900

Westring 444  
24118 Kiel

Markt der Möglichkeiten

9.+ 10. Mai 2019 8.00 - 15.30 Uhr

RBZ WIRTSCHAFT . KIEL

Aktiv für mich und andere!

Filme, Gespräche, Informationen und Aktionen

Globalisierung  
Selbsthilfe  
Klimawandel  
Afrika  
Agenda 21  
Konsum  
Eine Welt  
Nachhaltigkeit

Veranstalter  
RBZ WIRTSCHAFT KIEL  
Westring 444 · 24118 Kiel  
Fon: (0431) 16 98 420  
Fax: (0431) 16 98 464  
info@rbz-wirtschaft-kiel.de  
rbz-wirtschaft-kiel.de

Kooperationspartner  
HEINRICH BÖLL STIFTUNG  
SCHLESWIG-HOLSTEIN

KIBIS  
BEI  
Bündnis Eine Welt  
Schleswig-Holstein

Save the date

## **FORTBILDUNG FÜR NORD-SÜD-SCHULPARTNERSCHAFTEN ZUM THEMA BEGEGNUNGSREISEN MIT DEM ENTWICKLUNGSPOLITISCHEN SCHULAUSTAUSCHPROGRAMM ENSA**



**Bildquelle:** <https://ensa.engagement-global.de/>

ENSA fördert den Schulaustausch zwischen Schulen in Deutschland und Schulen in Ländern des globalen Südens und begleitet die Begegnungsreisen durch umfassende Vor- und Nachbereitungsworkshops.

Im Rahmen dieser Fortbildung stellt ENSA die Ziele und Aufgaben des Programms sowie die Fördermöglichkeiten vor. Außerdem diskutieren wir über die Chancen und Risiken von Begegnungsreisen, geben Tipps, worauf bei Begegnungsreisen zu achten ist.

Wie immer sind Lehrkräfte, aber auch Schülerinnen und Schüler sowie andere in Schulpartnerschaften engagierte Menschen herzlich willkommen.

Übrigens: Die Fahrtkosten werden übernommen und die Veranstaltung soll vom IQSH als Fortbildung für Lehrkräfte anerkannt werden.

**Zeit:** 20.6.2019 // 14:00 -17:30 Uhr

**Ort:** RBZ WIRTSCHAFT . KIEL, Regionales Berufsbildungszentrum Wirtschaft, Westring 444, 24118 Kiel

**Teilnahme/Anmeldung:**

Kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung bis 15.6.2019 auf [anmeldung@bei-sh.org](mailto:anmeldung@bei-sh.org).

**Veranstalter:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) in Kooperation mit dem Entwicklungspolitischen Schulaustauschprogramm ENSA.

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Sina Majek (FöJ), [foej@bei-sh.org](mailto:foej@bei-sh.org), Tel.: 0431-679399-00, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)



## Infos und News von Mitgliedsorganisationen

Afghanistan-Schulen e.V., Oststeinbek

### MARGA FLADER VOM VEREIN AFGHANISTAN-SCHULEN ERHÄLT BUNDESVERDIENSTKREUZ ALS AUSZEICHNUNG FÜR IHR ENGAGEMENT



**Foto:** Marga Flader und Ministerpräsident Daniel Günther bei Auszeichnung am 26.2.2019 in Kiel. © 2019 Frank Peter

KIEL. Marga Flader aus Oststeinbek (Kreis Stormarn) ist vom Bundespräsidenten mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. Ministerpräsident Daniel Günther überreichte die Auszeichnung am 26. Februar 2019 in Kiel.

Ausgezeichnet wird Marga Flader für ihr großes Engagement für Kinder in Afghanistan. Sie ist seit 15 Jahren Vorsitzende des Vereins "Afghanistan-Schulen" und setzt sich für bessere Bildungschancen afghanischer Mädchen und Jungen ein. "Sie haben mit unglaublicher Kraft in jahrzehntelanger Arbeit jungen Afghaninnen und Afghanen den Zugang zu Bildung möglich gemacht", sagte der Ministerpräsident. Mit ihrer Arbeit habe Marga Flader das Ansehen der Bundesrepublik Deutschland in Afghanistan verbessert und nachhaltig gestärkt: "Den guten Ruf deutscher Entwicklungshilfe in der Welt begründen Menschen wie Sie", so Günther.

Ein besonderes Augenmerk habe Marga Flader auf die Ausbildung von Mädchen gelegt. "Sie verleihen den afghanischen Frauen eine Stimme und ermöglichen ihnen Teilhabe, damit sie später die Zukunft Ihres Landes mitgestalten können", sagte der Regierungschef. Mit ihrer Arbeit habe sie zehntausenden Kindern eine Perspektive gegeben: "Sie sind ein Aushängeschild für Schleswig-Holstein und ein echtes Vorbild für ehrenamtliches Engagement", so Günther.

#### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Afghanistan-Schulen e.V., Deefenallee 21, 22113 Oststeinbek (Hamburg)  
[info@afghanistan-schulen.de](mailto:info@afghanistan-schulen.de), Tel.: +49 (0) 407122467, [www.Afghanistan-Schulen.de](http://www.Afghanistan-Schulen.de),  
[www.facebook.com/AfghanistanSchulen](https://www.facebook.com/AfghanistanSchulen)

Sahel e.V., Plön

## NEUE RÄUME UND TAG DER OFFENEN TÜR AM 18.5.2018 IN GESCHÄFTSSTELLE VON SAHEL E.V.



Das neue Jahr haben wir nicht wie gewohnt am Schreibtisch begonnen. Da für uns der Umzug der Geschäftsstelle als erstes auf dem Plan stand, haben wir unsere Arbeitsklamotten aus dem Schrank geholt und zunächst mit der Renovierung der neuen Räume in Plön begonnen. Hier gab es noch einiges zu tun: Lichtinstallation, Fußbodenüberarbeitung, Malerarbeiten oder Kücheninstallation. Vieles haben wir selbst in die Hand genommen und für andere Arbeiten hatten wir glücklicherweise tatkräftige Helfer. Nachdem die Räume vorbereitet waren, machte sich unser Büro auf die Reise: Mit Rollwagen und Sackkarre transportierten wir die Schreibtische, Stühle und Regale einfach zu Fuß in die neuen Räume in der Lübecker Straße 10. Es folgten Kartons über Kartons gefüllt mit Ordnern und Büromaterialien. Es gibt nun ein Büro für die Öffentlichkeitsarbeit und einen weiteren Büroraum, in dem sich Ricarda Walzel und Elke Lottmann um die zahlreichen Aufgaben des Vereins und um Ihre Anfragen rund um Spenden, Patenschaften, Mitgliedschaft oder Warenbestellungen kümmern. In einem dritten lichtdurchfluteten Raum ist die Verkaufsfläche untergebracht. Diese Aufteilung macht es möglich, dass jeder Arbeitsbereich die notwendige Aufmerksamkeit bekommt.

Glücklich, dankbar, stolz und ein bisschen erschöpft eröffneten wir am 1. Februar unsere neue Geschäftsstelle. Mit einem herzlichen „Bienvenue“ und einem Glas Mangosaft begrüßten wir an diesem Tag die Besucher. Katrin Rohde, die sich zu dieser Zeit in Burkina Faso aufhielt, schrieb extra für diesen Tag einen Gruß an alle Gäste und schickte auf diese Weise ihre besten Wünsche für unseren Neustart.

Sollten Sie bisher noch nicht die Möglichkeit ergriffen haben, unsere neuen Räume zu besichtigen, laden wir Sie herzlich zu unserem alljährlichen Tag der offenen Tür ein! Gemeinsam mit Katrin Rohde begrüßen wir Sie am 18. Mai ab 10.00 Uhr - in diesem Jahr dann in die Lübecker Str. 10 - mit einem Glas Mangosaft.



Foto: Neue Räume. © 2019 Sahel e.V.

### **Freiwilliges Soziales Jahr beim Sahel e.V.**

Mit unserer Bildungs- und Informationsarbeit möchten wir den kulturellen Austausch fördern. Daher gibt es unter anderem die Möglichkeit beim Sahel e.V. ein Freiwilliges Soziales Jahr in Deutschland zu absolvieren.

In der Geschäftsstelle in Schleswig-Holstein beteiligen sich die jungen Menschen an der Arbeit im Verein und erhalten einen Einblick in die Arbeit einer gemeinnützigen Organisation mit all ihren Facetten im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit. Angeschlossen an unsere Geschäftsstelle ist ein Verkaufsraum in dem Produkte burkinischer Kunsthandwerker, ehemaliger AMPO-Schützlinge und aus den Lehrwerkstätten von AMPO angeboten werden. Die Geschäftsstelle ist ebenso Sammelpunkt für Sachspenden und eine gern besuchte Anlaufstelle für Informationen und Neuigkeiten.

Das FSJ beim Sahel e.V. beinhaltet auch einen Aufenthalt bei AMPO, um die sozialen Einrichtungen in Burkina Faso kennenzulernen. Die Erlebnisse und Eindrücke dieser Reise werden in Wort und Bild festgehalten.

Hast Du Lust, Dich für andere Menschen einzusetzen und einen Blick in eine andere Welt zu werfen? Dann komm uns besuchen oder abonniere unsere Facebook- oder Instagramseite, um Dich noch mehr zu informieren. Schau gern bei uns persönlich in der Lübecker Str. 10 in Plön vorbei, rufe uns unter 04522/789885 an oder sende eine kurze Bewerbung an [info@sahel.de](mailto:info@sahel.de).



**Foto:** Neue Räume. © 2019 Sahel e.V.

### **Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:**

Sahel e.V., Lübecker Str. 10, 24306 Plön, [info@sahel.de](mailto:info@sahel.de), Tel. 04522-789 885, [www.sahel.de](http://www.sahel.de)  
Facebook: [www.facebook.com/sahelev](https://www.facebook.com/sahelev) ; Instagram: [www.instagram.com/sahel\\_e.v/](https://www.instagram.com/sahel_e.v/)

Weltladen Lübeck

## **ES WERDE LICHT! NACHHALTIGKEITSPROJEKT IM WELTLADEN LÜBECK**

Der Weltladen Lübeck gestaltet das Jahr 2019 als „Jahr der Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit“.

„Die Erneuerung der Ladenbeleuchtung durch Installation einer Beleuchtungsanlage in energiesparender LED-Technik ist der Ausgangspunkt des Aktionsjahres.“ sagt Bettina Sick-Folchert, die Initiatorin des Projektes. „Diese wird von der Firma Silence Lights geliefert und installiert, einer in Deutschland produzierenden klimaneutralen Firma.“



**Foto:** Der Weltladen in Lübeck.

© 2019 Weltladen Lübeck // Silke Mählendorf

Das Nachhaltigkeitsprojekt startet am 20. März 2019 um 19:00 Uhr im Weltladen Lübeck mit einer Improshow mit Instant SL. Der Eintritt beträgt 10 Euro, die Eintrittskarten werden im Weltladen verkauft.

Schon am Nachmittag ab 15.00 Uhr wird "der Baum der Nachhaltigkeitsheld\*innen" im Laden aufgestellt, der im Laufe des Jahres mit immer mehr Fotos und Ideen zur Nachhaltigkeit bestückt werden soll.

Die Umstellung der Beleuchtung wird über das Jahr flankiert von Veranstaltungen und Aktionen, die sich mit dem Thema Energiesparen und Ressourcenschonung befassen.

Kreative, kulturelle und informative Abende finden jeweils zum Jahreszeitenwechsel statt. Basteln mit Milchtüten und alten T-Shirts gehört genauso dazu wie ein Malworkshop und ein Grölkonzert. Dadurch hofft das Team des Weltladens, „lustvoll“ und Mut-machend, KundInnen, PassantInnen, MitbürgerInnen zum Nachdenken und Mitmachen anzuregen.

### **Programmvorschau:**

20. März - Frühlingsbeginn mit einer energiegeladenen Improshow von Instant SL: 5-4-3-2-1 -es werde Licht!

21. Juni - Sommeranfang mit der Künstlerin Annika Trosien. Malworkshop: Farben, die aus dem Dunkel kommen.

23. September - Herbstanfang mit Frauenpower von Frida Feeling. Wenn aus Moskitonetzen Laptopaschen werden: Recycling und upcycling im Fairen Handel.

31. Dezember - Jahresabschluss mit einem großen Grölkonzert: Lieder, bei denen uns ein Licht aufgeht.

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Weltladen Lübeck e.V. / Eine Welt Gruppe Lübeck e.V., Silke Mählenhoff  
c/o Weltladen Lübeck, Huxstr. 83 -85, 23552 Lübeck, [weltladen@eine-welt-luebeck.de](mailto:weltladen@eine-welt-luebeck.de), Tel.: 0160-91506277, [www.weltladen.de/luebeck/](http://www.weltladen.de/luebeck/)

Partnerschaft Afrika e.V., Geesthacht

**GARTENBAU IN ALI SAMBA - MALI****Der Geesthachter Verein Partnerschaft Afrika e.V. unterstützt Kleinbäuerinnen in der Sahelzone.**

**Foto:** Die Frauengruppe „Nema“ © 2019 Partnerschaft Afrika e.V.

Partnerschaft Afrika e.V. realisiert seit 30 Jahren Projekte in Mali. Das Einsatzgebiet in diesem westafrikanischen Land liegt in der Sahelzone. Dort arbeitet der Verein seit vielen Jahren mit der lokalen NRO ACDM (Action Caritative pour le Développement au Mali) zusammen. Gemeinsam werden Projekte zur Verbesserung der Lebenssituation in der ländlichen Region geplant und durchgeführt. Jetzt konnte erneut einen Gemüsegarten, diesmal im Dorf Ali Samba, fertiggestellt werden.

Gemeinschaftsgärten dienen zur Selbstversorgung der Bewohner eines Dorfes mit Obst und Gemüse. In solchen Gärten werden von der Dorfbevölkerung ganzjährig Obst- und Gemüse-pflanzen kultiviert. Gemeinschaftsgärten bieten eine gute Möglichkeit, einer Dorfgemeinschaft nachhaltig zu helfen. Die Qualität der Ernährung kann dadurch verbessert werden. Überproduktionen werden auf den Märkten verkauft und bilden eine zusätzliche Einnahmequelle für Familien. Damit wird einen Beitrag zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der Vereinten Nationen geleistet. Speziell die Erreichung der Ziele 1 (keine Armut) und 2 (keine Hungersnot) können direkt durch solche Projekte vorangetrieben werden.

In dem Dorf Ali Samba leben etwa 500 Menschen, mit ihnen gemeinsam wurde ein 1 Hektar großes Gelände eingezäunt und urbar gemacht. Die Frauengruppe „Nema“ hat sich bereits vor Projektbeginn im Dorf Ali-Samba gegründet. Sie wird die Leitung des Gartens während und nach der Projektlaufzeit übernehmen (Bild 1).

Der Garten verfügt über zwei Brunnen, einen Schöpfbrunnen von 1,40 m Durchmesser und eine Tiefbohrung von 20 cm Durchmesser für die Solarpumpe. Der Schöpfbrunnen ist 12 m tief und führt nach

7 m Wasser. Die solarbetriebene Pumpe sitzt auf 30 m Tiefe in der Tiefbohrung und kann bei guter Sonneneinstrahlung bis zu 5 m<sup>3</sup>/h Wasser fördern. Das aus der Tiefbohrung geförderte Wasser wird über ein Rohrsystem in Verteilerbecken des gesamten Gartens zur Verfügung gestellt und kann leicht entnommen werden. Der gesamte Garten konnte in der Zeit von März bis November 2018 angelegt und nutzbar gemacht werden.

Eine Einführung in die Bewirtschaftung des Gartens, in Anbaustrategien sowie Tipps und Erläuterungen sind für die Frauen des Dorfes unerlässlich. Diese Kurse, die aus einem theoretischen und einem praktischen Teil bestehen wurden jeweils von 50 bis 70 Frauen besucht. Rund 80 Frauen sind heute täglich in dem Garten anzutreffen.

Ein Projekt von Partnerschaft Afrika e.V. unterstützt von bingo! die Umweltlotterie

**Weitere Informationen und Kontakt:**

Partnerschaft Afrika e.V., Theodor-Storm-Straße 6a, 21502 Geesthacht

Dirk Steglich und Volker Leptien, [www.partnerschaft-afrika.de](http://www.partnerschaft-afrika.de), [info@partnerschaft-afrika.de](mailto:info@partnerschaft-afrika.de)

Weltladen Neumünster

## **FORTBILDUNGSREIHE „FAIRER HANDEL“ // GRUNKURS WELTLADEN**

Neumünster ist Fairtrade Town, der Weltladen Neumünster, die Fair Trade Schools und viele andere engagieren sich seit Jahren für den Fairen Handel. Das BMZ hat gerade eine Charta veröffentlicht. Die nachhaltigen Entwicklungsziele, SDG, prägen viele Aktionen. Nachhaltigkeit des Fairen Handels führt immer mal wieder zu Diskussionen. Die Fortbildungsreihe ermöglicht es einen grundsätzlichen, aktuellen Stand zum Fairen Handel zu gewinnen; die Regeln des Weltladen Dachverbandes im Gegenüber zu den Regeln von Fair Trade Deutschland, die zwei Wege des Fairen Handel und seine Nachhaltigkeit kennen zu lernen und zu diskutieren. Die Teilnehmer\*innen erhalten ein Zertifikat, die Fortbildungsreihe endet mit einer Fahrt zum Süd-Nord-Kontor und einer alternativen Hafenerundfahrt in Hamburg.



**Foto:** Weltladen. © 2019 Silke Leng

**Zeit:** 8.5.2019, 15.5.2019 und 23.5.2019 // jeweils 18-20:30 Uhr

**Ort:** Zentrum kirchlicher Dienste, Am alten Kirchhof 5, 24534 Neumünster

**Teilnahme/Anmeldung:** [silke.leng@alholstein.de](mailto:silke.leng@alholstein.de)

### **Veranstalter:**

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Fair Trade Town Neumünster, dem Weltladen NMS und dem Bildungszentrum Eine Welt NMS.

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Ökumenische Arbeitsstelle, Weltladen Neumünster, Silke Leng, [silke.leng@alholstein.de](mailto:silke.leng@alholstein.de)

Rafiki e.V., Kiel

## **WORKSHOP-ANGEBOT FÜR SCHULEN (ALTERSGRUPPE 13-16): TANSANIA, NACHHALTIGKEIT, GAME APP**



Ein Workshop für Schulen und Lehrkräfte mit einer Affinität zu Tansania, Nachhaltigkeit, Entwicklungspolitik und digitalen Medien: Die Game App „Kawaida’s Journey“ thematisiert kulturell anspruchsvoll Tansania sowie die Swahili-Kultur, und erschließt wie sensibilisiert als digitales Medium neue Zielgruppen für soziale und ökologische Herausforderungen (Social Impact).

### **Dauer:**

2-3 Tage nach Vereinbarung

### **Teilnahme/Anmeldung:**

Für 2019 bietet [Rafiki e.V.](http://www.rafiki-e.v.de) noch einige Workshops an, die bereits finanziert sind.

### **Veranstalter:**

RAFIKI e.V. - Denn Freunde sind füreinander da ([www.rafiki-mrimbo.de](http://www.rafiki-mrimbo.de)) in Zusammenarbeit mit dem Team von Kawaida’s Journey - A Tanzania Game App ([www.kawaidasjourney.de](http://www.kawaidasjourney.de)) unterstützt durch das Förderprogramm entwicklungspolitische Bildung (Engagement Global) und „Bingo! Die Umweltlotterie“.

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Tobias Raschke, [workshop@kawaidasjourney.de](mailto:workshop@kawaidasjourney.de), Tel.: 0171-5464 950, <http://bit.ly/TZ-App-WS> und RAFIKI e.V. c/o Oliver Zantow, Westring 444, 24118 Kiel, [www.rafiki-mrimbo.de](http://www.rafiki-mrimbo.de)

Brot für die Welt - Bildungsstelle Nord, Ammersbek

## SEMINARPROGRAMM

### Seminar: "Gelassen bleiben im Konflikt - Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg"

**Zeit:** 10.-12.05.2019 // 18:30- 13:30 Uhr

**Ort:** Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

**Referentin:** Simran Kaur Wester

Wie reagiere ich, wenn ich von meinem Gegenüber in einer politischen Diskussion oder von Teilnehmenden in einer Bildungsveranstaltung angegriffen werde? Was hilft mir, auch in herausfordernden Situationen respektvoll und wertschätzend zu kommunizieren? Wie kann ich Kritik oder Ärger ehrlich und ohne Vorwürfe ausdrücken? Dieses Seminar bietet eine Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg. Gewaltfreie Kommunikation zeigt Wege auf, mit der eigenen Sprache achtsam und verantwortlich umzugehen, sodass der Kommunikationsfluss zum Gegenüber verbessert wird.

-----

### Seminar: "Vom Klimawandel zum Klima des Wandels - Impulse und Methoden aus der Arbeit von Joanna Macy"

**Zeit:** 24.-26.05.2019 // 18:30-13:30 Uhr

**Ort:** Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

**Referent:** Dominik Werner

Der Klimawandel ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Wie können wir uns diesem globalen Thema stellen, ohne von Ohnmachtsgefühlen überwältigt zu werden? Impulse und Methoden hierfür bietet die tiefenökologische Arbeit von Joana Macy, in die dieses Seminar am Beispiel des Themas Klimawandel einführt. Sie lernen Haltungen und Ziele, die diesem Ansatz zu Grunde liegen, ebenso kennen wie zahlreiche praktische Übungen für die Bildungsarbeit.

#### Informationen zu weiteren Angeboten der Bildungsstelle finden Sie auch hier:

<https://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/inlandsfoerderung/unser-seminar-angebot/methodenwissen-fuer-multiplikatorinnen/>

#### Teilnahme / Anmeldung:

Anmeldung erforderlich. Seminargebühren: 120,-€ für Vollverdienende, 60,-€ für Studierende, Auszubildende, Geringverdienende, Arbeitslose. 30,-€ für Bezieher\*innen von ALG-II, Sozialgeld, Kinder bis zum Alter von 12 Jahren. 13,-€ Einzelzimmer-Zuschlag (falls EZ gewünscht und verfügbar).

#### Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:

Brot für die Welt - Bildungsstelle Nord, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek, [bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de](mailto:bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de), Tel.: 040-6052559, [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

**Bildungsstelle Nord**  
**Seminarprogramm**  
 Entwicklungspolitische & interkulturelle Themen  
 Methodisch-didaktische Fortbildungen

2019



**Brot**  
für die Welt

Phugmoche-Nepal e.V., Büsum

## RUNDBRIEF FEBRUAR 2019

### Ein Sprichwort sagt: Dunkle Wolken säumt ein Silberstreif

Büsum, 7. Februar 2019

Liebe Freunde unserer Kinder in Phugmoche,

Vor fast einem Jahr, Ende Februar 2018, erhielt ich eine Nachricht von Tsering, unserem Verwalter und Religionslehrer in Phugmoche: „Wir sind schon in das neue Schulhaus umgezogen. Aber die Bautätigkeit stagniert immer noch. Im Obergeschoß hat das Haus keine Decke, die Zimmer sind kalt. Die Fenster sind nicht verglast. Wir haben mit dem Schulleiter gesprochen. Er sagt, da sei kein Geld auf dem Baukonto.“ Wenig später kam die Bestätigung. Die Bilder zeigen Tsering, der in offenen düsteren Räumen Kinder unterrichtet. Was war geschehen? Wenige Monate nach dem Erdbeben wurde uns von offizieller Seite die Finanzierung eines modernen, Erdbeben resistenten Schulgebäudes zugesagt. Eine frohe Botschaft, auf die wir hoffnungsvoll vertrauten. Die Realität war ernüchternd.

Der Bauingenieur richtete das Haus nach Norden aus, so daß wir auf wärmende Sonneneinstrahlung verzichten mußten. Die Klassenzimmer sind für 40 bis 50 Schüler ausgelegt, wir aber haben im Durchschnitt 10 Kinder in einem Jahrgang. Die Decken sind zu hoch. Wir können die geräumigen Zimmer mit unseren kleinen Radiatoren nicht erwärmen. Auch produziert unser Kraftwerk nicht genügend Elektrizität. Dazu kommen unvorstellbare Baumängel.

Ein korrupter Bauunternehmer, viele Subunternehmer, alle wollen profitieren. In der Behörde braucht man 'Freunde', die das heimliche Geschehen ermöglichen, auch sie wollen bedient sein. Da bleibt nicht viel Geld für Material. 'Pfuscher am Bau' ist der einzige Ausweg.

Die mit Zement verputzten Wände sind nicht mit Holz verschalt. Die Sand-Zementmischung enthält zu wenig Zement. Daraus folgt, daß der Wind, der durch die offenen Räume fegt, Zementstaub vor sich her treibt. Schließlich fehlte Holz für Fenster und Türen. Govinda,

der für den Bau verantwortliche Schulleiter, legte seinen Wunsch, die Zeltschule abzureißen, dem School Management Committee vor. Er brauchte Holz, die Bauern aus dem Nachbardorf waren am Wellblech interessiert, und als Vorsitzender des Komitees unterschrieb der Lama den heillosen Beschluß. Leib und Leben von Schülern und Lehrern waren in Gefahr. Die Kinder litten unter schweren Erkältungskrankheiten. Sie haben noch kein ausgereiftes Immunsystem. Tsering hat nach überstandener Tuberkulose noch einen funktionsfähigen Lungenflügel. Wir fanden eine provisorische Lösung: Die Lehrer überließen ihr Haus den Kindern und bezogen wieder ihre Zelte. Ihr Wohnhaus wurde zum Schulhaus.

Selbst die Behörde mußte einräumen, daß Korruption im Spiel war. Doch daß einflußreiche Beamte daran beteiligt waren, läßt sich ihrer Meinung nach nicht nachweisen. Unterschrieben haben Govinda und der



Fotos: Phugmoche-Nepal e.V.



**Fotos:** Phugmoche-Nepal e.V.

Lama. Govinda wurde verpflichtet, mit den verbliebenen Mitteln den Bau zu 'reparieren'. Unser Schatzmeister Klemens Thoma und seine Frau Silke Wegener waren im April in Nepal. In Begleitung des Vorsitzenden der NGO suchten sie die zuständigen Beamten auf. Dasselbe tat später ich. Die Herren schenken uns ein freundliches Kopfschütteln und ein mildes Lächeln. Wir aber haben Grund, zuversichtlich zu sein!

Wir hatten einen harten Winter in Phugmoche. Früher war Schnee eher die Ausnahme. Seit ein paar Jahren aber gibt es regelmäßig starken Schneefall. Wir waren daher froh darüber, daß unsere drei Internats- häuser rechtzeitig vor dem Wintereinbruch bezogen werden konnten. Sie wurden unter der Regie von Lehrer Namgyal und dem Mönch Pasang handwerklich hervorragend fertiggestellt. Schüler und Lehrer fühlen sich wohl und haben sich kreativ in ihren Zimmern eingenistet. Tsering erfand Fensterläden, die sich von Innen bedienen lassen. Sobald genügend Holz vorhanden ist, bauen wir sie in alle Fenster ein.

Jedes Haus hat zwei Zimmer für betreuende Lehrer. In diesem Winter nutzten wir sie als Doppelzimmer. So fanden insgesamt 12 unserer Lehrer in den Internatshäusern Zuflucht vor der Kälte. Wir haben drei neue, engagierte Kollegen. Yamuna ist Grundschullehrin. Shiva unterrichtet gutes Englisch, und Koshraj ist für Naturwissenschaften zuständig. Von Beruf ist er Elektroingenieur.

Die Kinder fremdelten zunächst mit den ungewohnten Etagenbetten. Wir aber konnten sie für die platzsparende Variante begeistern, zumal sie dem Tischler bei der Arbeit helfen durften, und schließlich war die Freude groß. Neue bequeme Matratzen machen das Bett zur gemütlich warmen Wohnhöhle. Die Duschen sind praktisch und leicht zu reinigen.

Ich hatte meinen Flug nach Kathmandu für Anfang März gebucht. Aus familiären Gründen mußte ich ihn kurzfristig absagen. An meiner Stelle reiste unser Freund Leonardo nach Nepal. Er hatte beschlossen, den Kindern ein Gewächshaus zu schenken, um allzeit schmackhaftes und vor allem aber frisches Gemüse für die Küche anzubauen. Inzwischen steht das



**Foto:** Phugmoche-Nepal e.V.

Greenhouse, die Kinder säen, pflanzen, ernten und speisen. Gartenarbeit macht Freude und regt den Appetit an. Sie ist eine beliebte Freizeitbeschäftigung der Kinder.

Hilfe erhielten wir auch von Ang Tsering aus dem Nachbardorf. In Zusammenarbeit mit einer australischen Gruppe führt er Hilfsprojekte durch. In der Vergangenheit bauten die Australier Müllverbrennungsöfen für Phugmoche. Im Sommer installierten sie auf der Moräne ein Wasserleitungssystem.

Schon im Frühsommer erhielt ich die eher beiläufige Nachricht, die Arbeiter kämen nur langsam voran, da unsere Wasserkraftanlage nicht genügend

Elektrizität erzeuge. Es dauerte eine Weile, bis wir dem Problem auf den Grund gehen – und eine weitere Weile, bis wir den Schaden beheben konnten. Gerade noch rechtzeitig erinnerte sich unser Operator Wongchu daran, daß eine nepalische Firma die Anlage zwar eingerichtet hatte, die Turbine jedoch durch Vermittlung der gtz aus Indonesien gekommen war. Der seltsame Zufall wollte es, daß der verantwortliche deutsche Ingenieur Gerhard Fischer nach mehr als 10 Jahren wieder Kontakt zu mir aufnahm. Unter seiner fachkundigen Leitung konnte das Problem gefunden und die Anlage repariert werden. Das Turbinenlaufrad war verbogen. Es war vermutlich ein Stück Holz oder ein Stein in die Turbine geraten. Nach dreizehnjähriger Laufzeit und unter den schwierigen Bedingungen vor Ort sei das Laufrad aber in gutem Zustand, sagte Herr Fischer. Da es inzwischen in Kathmandu eine Lizenzfirma des indonesischen Herstellers gibt, sind wir von jetzt an in guten Händen.

Wir kommen nach Kathmandu und zu unserem Gästehaus Lumo Karmo zurück. Es wird gut angenommen.

Wir beherbergten Gäste aus Deutschland und seinen Nachbarländern im Süden und im Osten, aber auch aus den USA, aus Israel, China oder Thailand. Die Nepali sind gern zu Gast bei uns. Yara aus Israel schreibt: „Das Haus vereint europäische Standards mit nepalischem Flair – gutes Essen, freundliche und hilfreiche Gastgeber.“ Unsere ehemaligen Schüler und die Lehrer aus Phugmoche fühlen sich zu Hause in Mulkharka. Und auch Sie heißen wir herzlich willkommen!

Phugmoche dankt Ihnen und allen seinen Helfern und Unterstützern für ihr Vertrauen

Anneliese Dietrich



**Foto:** Phugmoche-Nepal e.V.

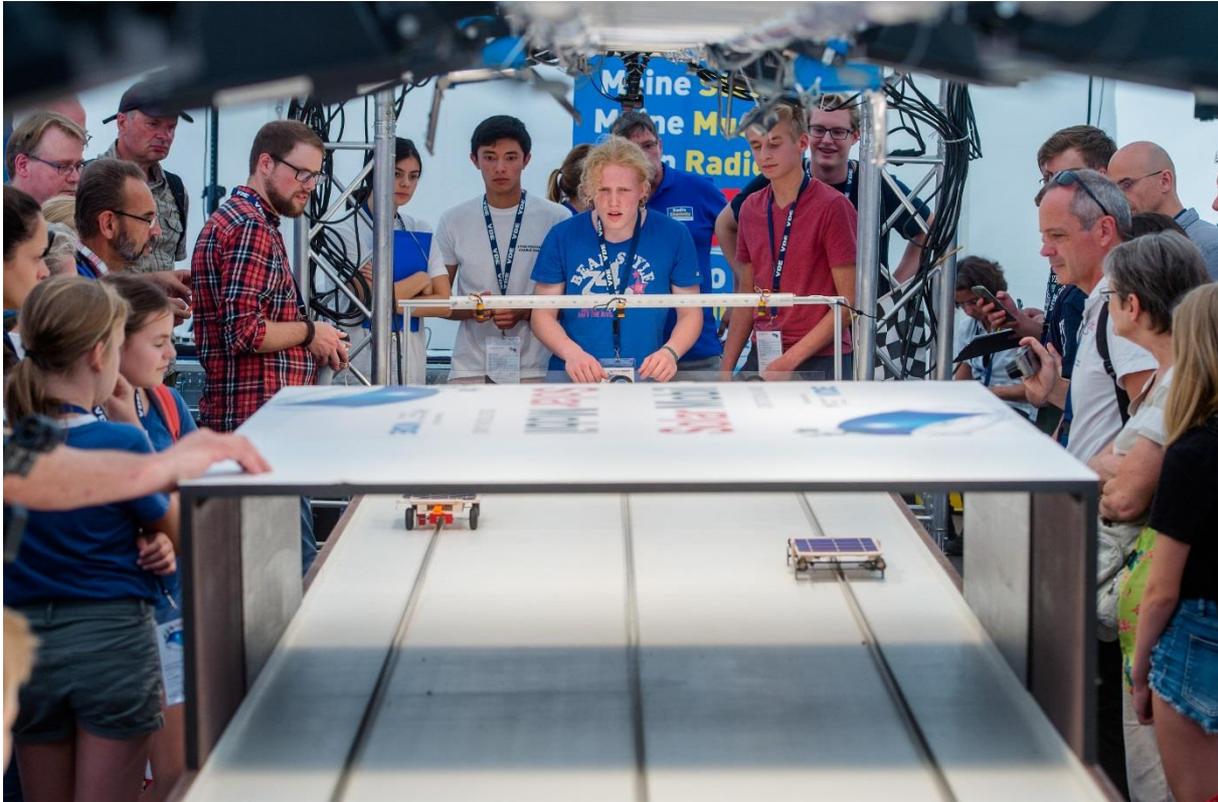
### **Weitere Informationen und Kontakt:**

Phugmoche-Nepal e.V., Schweinedeich 21, 25761 Büsum,

Anneliese Dietrich, [dietrich-phugmoche@hotmail.de](mailto:dietrich-phugmoche@hotmail.de), Tel.: 04834-2668, [www.phugmoche-nepal.de](http://www.phugmoche-nepal.de)

artefact gGmbH, Glücksburg

## SOLARCUP WETTBEWERB FÜR KINDER UND JUGENDLICHE ZWISCHEN 10 UND 18 JAHREN



**Foto:** Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Solarcup 2018.  
© 2019 artefact gGmbH

Von Jahr zu Jahr nehmen mehr schleswig-holsteinische Jugend-Teams mit Spaß und Begeisterung am „Solarcup Schleswig-Holstein“ teil, und dazu mit Erfolgserlebnissen bis hin zum Bundes-Finale: Im letzten Jahr wurden Ellen und Greta aus Hohenwestedt mit „Herby 6.0“ Deutsche Meisterinnen in der Ultraleicht-Klasse ! Ihr könnt aber auch beim Solarbootwettbewerb starten oder in der Kreativklasse, in der originelle Ideen zum Motto „50 Jahre Mondlandung“ gefragt sind.

Liebe Lehrerin und Lehrer: Sind Ihre Schülerinnen und Schüler schon dabei?

Jetzt können sie einsteigen und sich anmelden zum 11. Solarcup in Schleswig-Holstein. Gleich ob im Nawi-Unterricht, beim Kunst-Kurs oder einer nachmittäglichen AG, bei der Konfirmandenfreizeit oder im privaten Kreis: Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren können sich vom 22.03.2019 bis zum 10.06.2019 per internet anmelden. Der finale Landeswettbewerb findet am Sonntag, dem 23.6.2019 in Glücksburg statt.

Dank der Unterstützung zahlreicher Sponsoren und Kooperationspartner können wir Bausätze für die Teilnehmer subventionieren. Ob beim Bau von Ultraleichtautos, Kreativfahrzeuge oder Solarbooten – nachhaltige Lernerfolge und Spaß sind allemal garantiert!.

### **Weitere Informationen und Kontakt:**

artefact gGmbH, Bremsbergallee 35, 24960 Glücksburg,  
[info@artefact.de](mailto:info@artefact.de), Tel.: 04631-61160, [www.artefact.de](http://www.artefact.de) und [www.artefact.de/Solarcup](http://www.artefact.de/Solarcup)

## Interessantes aus Schleswig-Holstein, Deutschland und der Welt

### REGIONALTREFFEN FÜR WELTLÄDEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN AM 13.4.2019 IN ECKERNFÖRDE

#### Thema: Innovative Bildungsarbeit mit Smartphones und Wirkung (Referentin: Stefanie Groß)

Am 13.4. bieten wir in Eckernförder Fairen Handel "to go" an - und es sind noch Plätze frei bzw. Anmeldungen notwendig, damit die Veranstaltung auch stattfinden kann.

Thema: Innovative Bildungsarbeit mit Smartphones und Wirkung

Stefanie Groß vom Weltladen Eckernförde bietet die speziell für Jugendliche konzipierte Bildungsrallye bei unserem Regionaltreffen zum Ausprobieren für Weltladen-Mitarbeiter\*innen aus Schleswig-Holstein (und Interessierte) an.

Treffpunkt: 13.4.2019 // 11 Uhr, Weltladen (Grünes Haus), St. Nicolai-Str. 21, Eckernförde. Dauer der Rallye ca. 1,5 Stunden, danach Mittagspause, Auswertung der Rallye und Austausch über aktuelle Themen (z.B. Contigo, Weiterbildungswünsche etc.), Ende gegen 15 Uhr.

Wer Interesse am Thema hat, aber an diesem Termin nicht kann, melde sich bitte bei mir. Wir können dann nach einem Ersatztermin suchen.

Herzliche Grüße,  
Hans-Christoph Bill

**Zeit:** 13.4.2019 // 11:00 – ca. 15:00 Uhr

**Ort:** Weltladen (Grünes Haus), St. Nicolai-Str. 21, Eckernförde

**Teilnahme/Anmeldung:** Anmeldung bitte bis 2.4.2019 bei mir ([bill@fairhandelsberatung.net](mailto:bill@fairhandelsberatung.net)). Dieses Regionaltreffen findet nur bei mind. 12 Teilnehmenden statt.

#### **Weitere Informationen, Veranstalter, Anmeldung und Kontakt:**

Fair-Handels-Beratung // Mobile Bildung e.V., Stresemannstraße 374, 22761 Hamburg

Hans-Christoph Bill, [bill@fairhandelsberatung.net](mailto:bill@fairhandelsberatung.net), Tel.: 040-896079, [www.weltlaeden-nord.de/beratung](http://www.weltlaeden-nord.de/beratung)



## TREFFEN DER TRANSPARENCY DEUTSCHLAND-REGIONALGRUPPE HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN IN KIEL

# 25 JAHRE



**TRANSPARENCY  
INTERNATIONAL**  
Deutschland e.V.



**Foto:** Regionalmeeting Hamburg- Schleswig-Holstein.  
© 2019 Alexandra Leiseder

Am 6. Mai 2019 trifft sich die Regionalgruppe Schleswig-Holstein zu einem Workshop, der die Themen Nachhaltigkeit, Agenda 2030 und Korruptionsprävention in den Vordergrund stellen wird. Interessenten und Neulinge sind herzlich willkommen und erhalten ab 17 Uhr eine Einführung.

Die Regionalgruppen von Transparency Deutschland setzen sich vor Ort für mehr Transparenz in der Landespolitik sowie auf kommunaler Ebene ein. Sie bilden lokale Koalitionen und entwickeln Maßnahmen der Korruptionsprävention und -bekämpfung. Auf diesem Treffen der Regionalgruppe Schleswig-Holstein erfahren Sie mehr über das komplexe Themenfeld der Korruption sowie den Aktivitäten von Transparency Deutschland in Schleswig-Holstein.

### Wer sind wir?

Transparency International Deutschland e.V. (kurz: "Transparency Deutschland") arbeitet deutschlandweit an einer effektiven und nachhaltigen Bekämpfung und Eindämmung der Korruption. Dazu müssen Staat, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammenarbeiten und Koalitionen bilden. Transparency Deutschland ist gemeinnützig und politisch unabhängig.

Noch mehr wissenswertes unter:

<https://www.transparency.de/aktuelles/>

### Was erwartet Sie?

Auf diesem Treffen der Regionalgruppe Schleswig-Holstein erfahren Sie mehr über das komplexe Themenfeld der Korruption sowie den Aktivitäten von Transparency in Deutschland und in Schleswig-Holstein. Z.B. der bevorstehenden Whistleblower Ausstellung im Kieler Rathaus, Vortrag über den Zusammenhang von Nachhaltigkeit -Agenda 2030- und Korruptionsprävention sowie Transparency in Schulen u.v.m.

Aktive Mitglieder freuen sich auf Sie und auf Ihre Fragen!

**Zeit:** 6.5.2019 // 18-20:00 Uhr

**Ort:** Rheuma-Liga Schleswig-Holstein, Holstenstrasse 88, 24103 Kiel

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenlos, Anmeldung erwünscht unter: [rg-hamburg@transparency.de](mailto:rg-hamburg@transparency.de)

### Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:

Transparency International Deutschland e.V., Regionalgruppe Schleswig-Holstein,  
[rg-hamburg@transparency.de](mailto:rg-hamburg@transparency.de) , [www.transparency.de](http://www.transparency.de)

-> Helena Peltonen-Gassmann, Vorsitzende Regionalgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein

-> Roland Eichner, Ansprechpartner Transparency Deutschland für Schleswig-Holstein,  
[Rolandeichner@web.de](mailto:Rolandeichner@web.de),

Jetzt Aktionen und  
Veranstaltungen einreichen!

## DEUTSCHE AKTIONSTAGE NACHHALTIGKEIT

Auch in diesem Jahr finden bundesweit die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit statt. Erstmals erstellt RENN.nord Schleswig-Holstein mit vielen Partnern\*innen ein Programmheft gefüllt mit tollen Aktionen und Veranstaltungen rund um das Thema Nachhaltigkeit.

Ziel der Aktionstage ist es, vorbildliches Engagement in ganz Deutschland sichtbar zu machen, öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema Nachhaltigkeit zu erregen und mehr Menschen zu einem nachhaltigen Handeln zu bewegen. Mitmachen kann jeder: Egal ob Privatpersonen, Verbände, Vereine, Unternehmen, Kommunen! Umso mehr Menschen sich beteiligen, desto größer ist das Signal, das wir senden!

Für Schleswig-Holstein gibt es ein gesondertes Programmheft der Aktionen und Veranstaltungen während der Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit. Das Programmheft kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: <https://www.renn-netzwerk.de/nord/veranstaltungen/>

**Zeit:** 30.5.2019 bis 5.6.19

- ➔ um möglichst vielen Menschen eine Teilnahme zu ermöglichen, werden auch Aktionen im Zeitraum vom 25. Mai bis inklusive 10. Juni berücksichtigt

**Ort:** Deutschlandweit und überall in Schleswig-Holstein

**Teilnahme/Anmeldung:** Nähere Infos sind dem Programmheft unter <https://www.renn-netzwerk.de/nord/veranstaltungen/> in Kürze zu entnehmen.

Anmeldung von Aktionen sowie Überblick der bereits eingereichten Aktionen auch unter: [www.tatenfuermorgen.de/deutsche-aktionstage-nachhaltigkeit/](http://www.tatenfuermorgen.de/deutsche-aktionstage-nachhaltigkeit/)

**Veranstalter:** RENN.nord Schleswig-Holstein und sein Netzwerk

### Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:

RENN.nord-Schleswig-Holstein, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Maria Grewe, [Grewe\\_renn.nordsh@bnur.landsh.de](mailto:Grewe_renn.nordsh@bnur.landsh.de), Tel.: 04347-704-194, <https://www.renn-netzwerk.de/nord/veranstaltungen/>



Veranstaltungsreihe

## **WELTREISEN IN HAMBURG 2019**

Möchten Sie mit Menschen anderen Glaubens oder internationaler Gemeinden ins Gespräch kommen? Wollen Sie erleben, wie sich Globalisierung anfühlt? Oder erfahren, was interkulturelle Öffnung bedeutet und wie sich Perspektiven verschieben?

Dann laden wir Sie herzlich ein, mit uns auf Weltreise zu gehen!



„**Weltreisen in Hamburg**“ ist ein ökumenisches, interreligiöses und entwicklungspolitisches Bildungsprogramm der Nordkirche. Es gibt sie zu verschiedenen Themen und in unterschiedlicher Form: als flexibles **Angebot für Gruppen** (nach Absprache) und **für Einzelpersonen** zu festen Terminen:

- Muslime zwischen Alster und Elbe – Vielfalt des Islam in Hamburg (27. April & 11. Mai 2019)
- Von wegen Seefahrer-Romantik! – Orte im Hafen, die für Seeleute aus aller Welt wichtig sind (03. Mai 2019)
- Auf den Spuren der Toleranz – Religiöse Vielfalt in Hamburg-Altona (10. Mai & 20. September 2019)
- African Life – Afrikanisches Leben in Hamburg (16. Mai & 26. August 2019)
- Diakonie in der Großstadt – Seelsorge an urbanen Brennpunkten (25. Mai & 28. September 2019)
- Christen aus aller Welt – Korea in Hamburg (02. Juni 2019)
- Kirche zwischen Tradition und Moderne – Rundgang zu kirchlichen Orten in der City (14. Juni & 07. September 2019)
- Was macht Essen aus aller Welt - ... im Hafen und auf unserem Teller? (22. Juni & 21. September 2019)

**Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter:**

<https://www.ked-nordkirche.de/veranstaltungen/weltreisen.html>

### **Teilnahme und Anmeldung:**

Anmeldungen Einzelpersonen bitte bis zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin, Gruppen 8 Wochen vor dem gewünschten Termin. Teilnahmegebühr für die beiden Weltreisen mit Barkassenfahrt: 20 € / ermäßigt 15 €, die anderen Weltreisen 15 € /ermäßigt 10 €.

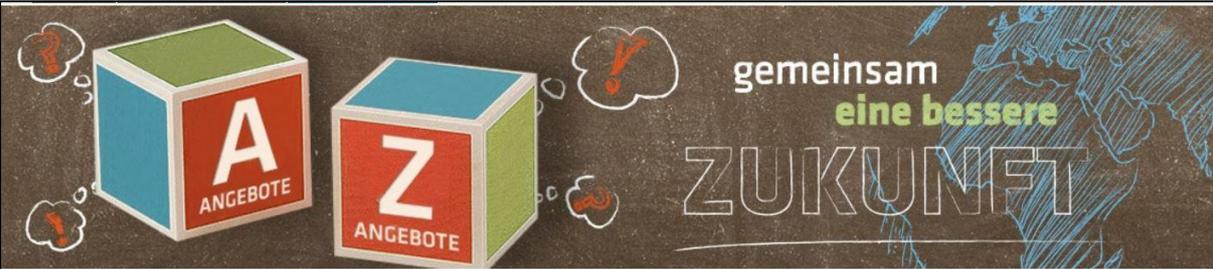
Die Weltreisen sind nicht barrierefrei.

### **Weitere Informationen, Veranstalter, Anmeldung und Kontakt:**

Kirchlicher Entwicklungsdienst der Nordkirche (Hauptbereich Mission und Ökumene), Agathe-Lasch-Weg 16, 22605 Hamburg, Ines Behrends, [Ines.Behrends@ked.nordkirche.de](mailto:Ines.Behrends@ked.nordkirche.de), Telefon: 040 – 881 81 240, [www.ked-nordkirche.de](http://www.ked-nordkirche.de)

Fördergelder

## FEB-TAGESWORKSHOP FÜR EINSTEIGER/INNEN (SCHWERPUNKT ANTRAGSTELLUNG) AM 9. MAI 2019 IN SCHWERIN



Unser Service ▾ Angebote A-Z ▾ FEB - Förderprogramm

**FEB - Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung**  
Finanzielle Unterstützung für Projekte der  
entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB) möchte Sie, in Kooperation mit Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V e.V., herzlichst zum „FEB-Tagesworkshop für Einsteiger/innen (Schwerpunkt Antragstellung)“ am 09. Mai 2019 (9.30 – 16.30 Uhr) in Schwerin einladen.

Der Tagesworkshop richtet sich an Projektträger mit wenig Vorerfahrung mit dem FEB und soll dabei unterstützen, chancenreiche Projektanträge zu stellen. Es werden die Rahmenbedingungen und das Antragsverfahren des FEB vorgestellt sowie Inhalte und Methoden der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit thematisiert. Das Programm finden Sie im Anhang.

Die Räumlichkeiten, in denen der Workshop durchgeführt wird, werden mit der Zusage bekannt gegeben.

Im Rahmen der Veranstaltung möchten wir Ihnen ferner die Gelegenheit bieten, individuelle Beratungsgespräche mit uns zu vereinbaren. Diese sind für den 08. Mai 2019 ab 14:30 und am 10. Mai 2019 vormittags am Seminarort geplant. Die Gesprächsdauer sollte max. 45 Minuten betragen.

### Teilnahme/Anmeldung:

Die Kosten für Verpflegung vor Ort werden von ENGAGEMENT GLOBAL übernommen. Fahrtkosten werden nicht erstattet. Anmeldungen nehmen wir auf unserer Homepage unter <https://feb.engagement-global.de/veranstaltung-detail/feb-workshop-fuer-einsteigerinnen-in-schwerin.html> entgegen. Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Anmeldeschluss ist der 28. April 2019. Sollten Sie hier einen Bedarf sehen, melden Sie sich bitte vor dem 28. April 2019 per E-Mail bei den beiden für das Seminar verantwortlichen ProjektkoordinatorInnen des FEB.

### Weitere Informationen und Kontakt:

Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB), Engagement Global gGmbH, Besuchsadresse: Baunscheidtstr. 17, Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn, [www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)  
Stefanie Elbern – [Stefanie.Elbern@engagement-global.de](mailto:Stefanie.Elbern@engagement-global.de) – Tel.: 0228 – 20717 289  
Johanna Nicolai – [Johanna.Nicolai@engagement-global.de](mailto:Johanna.Nicolai@engagement-global.de) – Tel.: 0228 – 20717 712

---

## Hinweise auf Termine und Veranstaltungen

---

22.2. – 24.4.2019

**Ausstellung: Das Meer, die letzte Kolonie?**

Ausstellung von Fair Oceans zur entwicklungspolitische Bedeutung unserer Ozeane.

**Zeit:** 26.02. – 24.04.2019 // taglich von 10-17:00 Uhr

**Ort:** Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum, DithmarscherStr.6a, 25832 Tönning

**Eintritt:** Erwachsene 9€ // Kinder, Jugendliche (4-15 Jahre) 6€.

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein

**Weitere Informationen und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Katrin Kolbe, [Katrin.Kolbe@bei-sh.org](mailto:Katrin.Kolbe@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939902, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org) und Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein, Imke Frerichs, [frerichs@diakonie-sh.de](mailto:frerichs@diakonie-sh.de), Tel.: 04331-593-414.

---

4.4.2019

**Filmvorführung & Vortrag: Palmölproduktion in Indonesien**

*Grüner Kraftstoff auf Kosten von Mensch und Umwelt*

Informationsabend über die Auswirkung der Palmölproduktion in Indonesien.

**Zeit:** 4.4.2019 // 18.30-21.00 Uhr

**Ort:** Theaterwerkstatt Pilkentafel, Pilkentafel 2, 24937 Flensburg

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenfrei, Anmeldung erwünscht bis zum 29.3. unter [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org)

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) in Kooperation mit Theaterwerkstatt Pilkentafel e.V., gefördert durch BINGO Projektförderung und Engagement Global im Auftrag des BMZ.

**Weitere Informationen und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Frauke Pleines, [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

---

12.4.2019

**Mitgliederversammlung des Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)**

Ordentliche Mitgliederversammlung mit einem öffentlichen und einem nicht-öffentlichen Teil. Nicole Gifhorn ist Promotorin für „Globales Lernen“ am Schloss Gottorf und bietet eine Führung durch das Museum an.

**Zeit:** 12.4.2019 // 16:00-19:30 Uhr

16:00-17:00 Führung durch das Schloss Gottorf durch Nicole Gifhorn

17:00-19:30 Mitgliederversammlung des BEI

**Ort:** Schloss-Gottorf, Schlossinsel 1, 24837 Schleswig

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 5.4.2019 unter [info@bei-sh.org](mailto:info@bei-sh.org)

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Ulrike Neu (Promotorin für Projektentwicklung und Organisationsberatung), [ulrike.neu@bei-sh.org](mailto:ulrike.neu@bei-sh.org), Tel.: 0431-679399-00, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

---

13.4.2019

**Regionaltreffen für Weltläden**

Thema: Innovative Bildungsarbeit mit Smartphones und Wirkung

Stefanie Groß vom Weltladen Eckernförde bietet die speziell für Jugendliche konzipierte Bildungsrallye bei unserem Regionaltreffen zum Ausprobieren für Weltladen-Mitarbeiter\*innen aus Schleswig-Holstein (und Interessierte) an.

**Zeit:** 13.4.2019 // 11:00 – ca. 15:00 Uhr

**Ort:** Weltladen (Grünes Haus), St. Nicolai-Str. 21, Eckernförde

**Teilnahme/Anmeldung:** Anmeldung bitte bis 2.4.2019 bei mir ([bill@fairhandelsberatung.net](mailto:bill@fairhandelsberatung.net)).

Dieses Regionaltreffen findet nur bei mind. 12 Teilnehmenden statt.

**Weitere Informationen, Veranstalter, Anmeldung und Kontakt:**

Fair-Handels-Beratung // Mobile Bildung e.V., Stresemannstraße 374, 22761 Hamburg

Hans-Christoph Bill, [bill@fairhandelsberatung.net](mailto:bill@fairhandelsberatung.net), Tel.: 040-896079, [www.weltlaeden-nord.de/beratung](http://www.weltlaeden-nord.de/beratung)

---

15.4.2019

**Workshop: Kampagnenarbeit – Ein Instrument von NGOs**

NGOs haben viele Aufgaben und Instrumente. Ein forderndes und medienwirksames Instrument ist die Kampagne. Was unterscheidet eine Kampagne von anderen Instrumenten, wie kann sie andere Instrumente ergänzen, auf was lässt man sich ein und wie baut man sie auf?

Dr. Christian Wagner-Ahlfs, langjähriger Geschäftsführer der BuKo-Pharmakampagne, dekliniert das Einmaleins einer Kampagne und entwickelt im zweiten Teil der Veranstaltung mit den TN eine fiktive Kampagne.

**Referent:** Dr. Christian Wagner-Ahlfs

**Zeit:** 15. April 2019: 10.-16.00 Uhr

**Ort:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Walkerdamm 1, 24103 Kiel

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Martin Weber (Geschäftsführung), [martin.weber@bei-sh.org](mailto:martin.weber@bei-sh.org), Tel.: 0431-679399-00, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

---

26.4.2019

**Workshop: Mit Stop-Motion-Filmen die Welt erklären – Globales Lernen mit neuen Medien**

**Referent:** Stefanie Groß (Grünes Haus e.V., Eckernförde)

**Zeit:** 26.4.2019 // 14-18:00 Uhr

**Ort:** Süd-Nord-Kontor, Stresemannstr. 374, 22761 Hamburg

**Teilnahme/Anmeldung:** Teilnahmebeitrag 5-10€ (nach Selbsteinschätzung). Anmeldung bis zum 18.4.2019 unter [info@hamburgmalfair.de](mailto:info@hamburgmalfair.de)

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:** Mobile Bildung e.V., [info@hamburgmalfair.de](mailto:info@hamburgmalfair.de), Tel.: 040-88156799, [www.hamburgmalfair.de](http://www.hamburgmalfair.de)

---

6.5.2019

**Fortbildung: Buchhaltung im Verein**

*Übersichtlich und rechtlich korrekt*

Diese Veranstaltung klärt praktische Fragen, die in der laufenden Vereinsbuchhaltung vorkommen. Vereins- und Vorstandsmitglieder finden Orientierung und Übersicht, wie eine rechtlich korrekte Buchhaltung zu erfolgen hat. Praktische Tipps und Listen runden die Veranstaltung ab.

**Referent:** Dipl. Jurist Cetin Yildirim von Pickardt (Projektgesellschaft Kiel-Gaarden GmbH // Wirtschaftsbüro Gaarden)

**Zeit:** 6.5.2019 // 17:00 – 20:00 Uhr

**Ort:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Walkerdamm 1, 24103 Kiel

**Teilnahme:** 25 Euro, Mitglieder im BEI 5 Euro. Anmeldung erforderlich bei [ulrike.neu@bei-sh.org](mailto:ulrike.neu@bei-sh.org)

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:**

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Ulrike Neu (Promotorin für Projektentwicklung und Organisationsberatung), [ulrike.neu@bei-sh.org](mailto:ulrike.neu@bei-sh.org), Tel.: 0431-679399-00, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

---

6.5.2019

**Treffen der Transparency Deutschland-Regionalgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein in Kiel**

Am 6. Mai 2019 trifft sich die Regionalgruppe Schleswig-Holstein zu einem Workshop, der die Themen Nachhaltigkeit, Agenda 2030 und Korruptionsprävention in den Vordergrund stellen wird. Interessenten und Neulinge sind herzlich willkommen und erhalten ab 17:00 Uhr eine Einführung.

**Zeit:** 6.5.2019 // 18-20:00 Uhr

**Ort:** Rheuma-Liga Schleswig-Holstein, Holstenstrasse 88, 24103 Kiel

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenlos, Anmeldung erwünscht unter: [rg-hamburg@transparency.de](mailto:rg-hamburg@transparency.de)

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:**

Transparency International Deutschland e.V., Regionalgruppe Schleswig-Holstein,

[rg-hamburg@transparency.de](mailto:rg-hamburg@transparency.de), [www.transparency.de](http://www.transparency.de)

-> Helena Peltonen-Gassmann [helena.peltonen@t-online.de](mailto:helena.peltonen@t-online.de)

-> Roland Eichner [Rolandeichner@web.de](mailto:Rolandeichner@web.de),

---

8.5.2019

**Fortbildungsreihe Fairer Handel // Grundkurs Weltladen**

**Zeit:** 8.5.2019, 15.5.2019 und 23.5.2019 // jeweils 18-20:30 Uhr

**Ort:** Zentrum kirchlicher Dienste, Am alten Kirchhof 5, 24534 Neumünster

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:** Ökumenische Arbeitsstelle, Weltladen Neumünster, Silke Leng, [silke.leng@altholstein.de](mailto:silke.leng@altholstein.de)

---

9.5.2019

**Workshop: Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB) in Schwerin**

**Zeit:** 9.5.2019 // 9:30-16:30 Uhr

**Ort:** Schwerin

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB), Engagement Global gGmbH, Besuchsadresse: Baunscheidtstr. 17, Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn, [www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de), Stefanie Elbern – [Stefanie.Elbern@engagement-global.de](mailto:Stefanie.Elbern@engagement-global.de) – Tel.: 0228 – 20717 289 und Johanna Nicolai – [Johanna.Nicolai@engagement-global.de](mailto:Johanna.Nicolai@engagement-global.de) – Tel.: 0228 – 20717 712

---

9. & 10.5.2019

### **Markt der Möglichkeiten im RBZ Wirtschaft Kiel**

Seit 15 Jahren lädt das RBZ Wirtschaft Kiel regionale Akteure der Zivilgesellschaft ein, um ihre Themen, Angebote und Aktivitäten auf einem Markt der Möglichkeiten zu präsentieren. Dieses Jahr sind interessante Filme über ein breites Themenspektrum verteilt, u.a. wird der Film „10 Milliarden – wie werden wir alle satt?“ gezeigt und mit dem Regisseur Valentin Thurn diskutiert. Bei Gesprächen an Infoständen, Diskussionsrunden mit Expert/innen und durch ein vielfältiges Workshopprogramm sollen gesellschaftliche Mitwirkung, Partizipation und politische Stellungnahme angeregt und gefördert werden.

**Zeit:** 9.-10.5.2019 jeweils von 8.00-15.30 Uhr

**Ort:** RBZ Wirtschaft Kiel, Westring 444, 24118 Kiel

**Teilnahme/Anmeldung:** Öffentliche Veranstaltung. Kostenfrei ohne Anmeldung.

**Veranstalter:** RBZ Wirtschaft Kiel in Kooperation mit dem Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), dem Selbsthilfe-Netzwerk KIBIS und der Heinrich-Böll-Stiftung.Schleswig-Holstein

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Sina Majek (FÖJ), [foej@bei-sh.org](mailto:foej@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

10.-12.5.2019

### **Seminar: "Gelassen bleiben im Konflikt - Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg"**

Wie reagiere ich, wenn ich von meinem Gegenüber in einer politischen Diskussion oder von Teilnehmenden in einer Bildungsveranstaltung angegriffen werde? Was hilft mir, auch in herausfordernden Situationen respektvoll und wertschätzend zu kommunizieren? Wie kann ich Kritik oder Ärger ehrlich und ohne Vorwürfe ausdrücken? Dieses Seminar bietet eine Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg. Gewaltfreie Kommunikation zeigt Wege auf, mit der eigenen Sprache achtsam und verantwortlich umzugehen, sodass der Kommunikationsfluss zum Gegenüber verbessert wird.

**Zeit:** 10.-12.05.2019 // 18:30- 13:30 Uhr

**Ort:** Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

**Referentin:** Simran Kaur Wester

**Teilnahme / Anmeldung:** Anmeldung erforderlich. Seminargebühren: 120,-€ für Vollverdienende, 60,-€ für Studierende, Auszubildende, Geringverdienende, Arbeitslose. 30,-€ für Bezieher\*innen von ALG-II, Sozialgeld, Kinder bis zum Alter von 12 Jahren. 13,-€ Einzelzimmer-Zuschlag (falls EZ gewünscht und verfügbar).

#### **Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:**

Brot für die Welt - Bildungsstelle Nord, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek, [bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de](mailto:bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de), Tel.: 040-6052559, [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

11.5.2019

### **FAIRKleidet - Die Fast Fashion Modeindustrie am Beispiel Südostasiens**

*Vorträge, Diskussion und Kleidertauschparty*

Die Textilindustrie in Südostasien boomt und das bleibt nicht ohne merkbare Folgen für Mensch und Umwelt. Welche Alternativen gibt es und was können wir konkret vor Ort zu einer Verbesserung beitragen? Bei einer abschließenden Kleidertauschparty seid Ihr aufgerufen unliebsam gewordene Kleidung mitzubringen, zu tauschen und/ oder zu verschenken.

**Zeit:** 11.5.2019 // 17-21:00 Uhr

**Ort:** Fahrradkinokombinat (FKK) // ALTE MU Impuls - Werk e.V., Lorentzendamm 6-8, 24103

**Teilnahme/ Anmeldung:** erwünscht bis zum 6.5. (vor allem für die Kleidertauschparty) unter [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org)

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Brot für die Welt im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein, MUDDI Markt e.V., Glückslokal e.V.

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Frauke Pleines, [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

11.5.2019

**Weltladen Tag // Internationaler Tag des Fairen Handels**

**Weitere Informationen hier:** <https://wfto.com/> und <https://www.weltladen.de>

---

15.5.2019

**Fortbildungsreihe Fairer Handel // Grundkurs Weltladen**

**Zeit:** 8.5.2019, 15.5.2019 und 23.5.2019 // jeweils 18-20:30 Uhr

**Ort:** Zentrum kirchlicher Dienste, Am alten Kirchhof 5, 24534 Neumünster

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:** Ökumenische Arbeitsstelle, Weltladen Neumünster, Silke Leng, [silke.leng@altholstein.de](mailto:silke.leng@altholstein.de)

---

16.5.2019

**Konzert und Film: KutiMangoes**

Als Warm-up für das Bildungsfestival „Afrikatage Kiel 2018-19“ gibt's Afro-Jazz.

**Zeit:** 16.5.2019 // 19-22:00 Uhr

**Ort:** Orange Club in der Traum GmbH, Grasweg 19, 24118 Kiel

**Teilnahme:** Tickets gibts an allen VVK-Stellen und hier:

[https://shop.reservix.de/reservation/reservation\\_events\\_detail.php?eventID=1344337](https://shop.reservix.de/reservation/reservation_events_detail.php?eventID=1344337)

Bei facebook: <https://www.facebook.com/events/383644755769985/>

**Weitere Informationen und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Ulrike Neu (Promotorin für Projektentwicklung und Organisationsberatung), [ulrike.neu@bei-sh.org](mailto:ulrike.neu@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19](http://www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19)

---

18.5.2019

**Tag der offenen Tür bei Sahel e.V. in Plön**

Am 18. Mai 2019 möchten wir Sie erneut zu einem Tag der offenen Tür in unsere Geschäftsstelle des Sahel e.V. in Plön einladen. Freuen Sie sich auf einen bunten Tag in unseren neuen Räumen – nur wenige Meter von der ehemaligen Geschäftsstelle entfernt. Natürlich besteht auch in diesem Jahr die Möglichkeit Katrin Rohde in einem persönlichen Gespräch kennen zu lernen und in der anschließenden Lesestunde einige spannende Passagen aus ihrer Biografie zu hören.

**Zeit:** 18.5.2019 // 10-18:00 Uhr

**Ort:** Geschäftsstelle des Sahel e.V., Lübecker Str. 10, 24306 Plön

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenfrei ohne Anmeldung.

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:** Sahel e.V., Lübecker Str. 10, 24306 Plön, [info@sahel.de](mailto:info@sahel.de), Tel. 04522-789 885, [www.sahel.de](http://www.sahel.de)

---

23.5.2019

**Fortbildungsreihe Fairer Handel // Grundkurs Weltladen**

**Zeit:** 8.5.2019, 15.5.2019 und 23.5.2019 // jeweils 18-20:30 Uhr

**Ort:** Zentrum kirchlicher Dienste, Am alten Kirchhof 5, 24534 Neumünster

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:** Ökumenische Arbeitsstelle, Weltladen Neumünster, Silke Leng, [silke.leng@altholstein.de](mailto:silke.leng@altholstein.de)

---

24.-26.5.2019

**Seminar: "Vom Klimawandel zum Klima des Wandels - Impulse und Methoden aus der Arbeit von Joanna Macy"**

Der Klimawandel ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Wie können wir uns diesem globalen Thema stellen, ohne von Ohnmachtsgefühlen überwältigt zu werden? Impulse und Methoden hierfür bietet die tiefenökologische Arbeit von Joanna Macy, in die dieses Seminar am Beispiel des Themas Klimawandel einführt. Sie lernen Haltungen und Ziele, die diesem Ansatz zu Grunde liegen, ebenso kennen wie zahlreiche praktische Übungen für die Bildungsarbeit.

**Zeit:** 24.-26.05.2019 // 18:30-13:30 Uhr

**Ort:** Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek

**Referent:** Dominik Werner

**Teilnahme / Anmeldung:** Anmeldung erforderlich. Seminargebühren: 120,-€ für Vollverdienende, 60,-€ für Studierende, Auszubildende, Geringverdienende, Arbeitslose. 30,-€ für Bezieher\*innen von ALG-II, Sozialgeld, Kinder bis zum Alter von 12 Jahren. 13,-€ Einzelzimmer-Zuschlag (falls EZ gewünscht und verfügbar).

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:**

Brot für die Welt - Bildungsstelle Nord, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek, [bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de](mailto:bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de), Tel.: 040-6052559, [www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

---

25.5.2019

**Bildungsfestival Afrikatag Kiel 2019**

**„Bildung, Engagement und Entwicklung Nord-Süd // Brücken zwischen den Welten“**

Workshops, Vorträge, Filmvorführungen, Podiumsdiskussion und ein bunter Markt mit Infoständen, Mitmachaktionen und afrikanischem Essen.

**Zeit:** 25.5.2019 // 12-22:00 Uhr

**Ort:** Audimax der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel (CAU), Christian-Albrechts-Platz 4, 24118 Kiel

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenfrei ohne Anmeldung.

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) in Kooperation mit der Stadt Kiel (Büro des Stadtpräsidenten, Abt. Internationale Beziehungen), der Christian-Albrechts-Universität Kiel - International Center, dem Landesbeauftragten für politische Bildung und dem Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen.

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Ulrike Neu (Promotorin für Projektentwicklung und Organisationsberatung), [ulrike.neu@bei-sh.org](mailto:ulrike.neu@bei-sh.org) und Frauke Pleines (Projektmitarbeiterin), [frauke.pleines@bei-sh.org](mailto:frauke.pleines@bei-sh.org), Tel.: 0431-67939900, [www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19](http://www.bei-sh.org/afrikatage-kiel-2018-19)

---

30.5. - 5.6.2019

**Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit**

Jetzt Aktionen und Veranstaltungen einreichen! Auch in diesem Jahr finden bundesweit die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit statt. Erstmals erstellt RENN.nord Schleswig-Holstein mit vielen Partnern\*innen ein Programmheft gefüllt mit tollen Aktionen und Veranstaltungen rund um das Thema Nachhaltigkeit.

**Zeit:** 30.5.2019 bis 5.6.19

**Ort:** Deutschlandweit und überall in Schleswig-Holstein

**Teilnahme/Anmeldung:** Nähere Infos sind dem Programmheft unter <https://www.renn-netzwerk.de/nord/veranstaltungen/> in Kürze zu entnehmen.

Anmeldung von Aktionen sowie Überblick der bereits eingereichten Aktionen auch unter: [www.tatenfuermorgen.de/deutsche-aktionstage-nachhaltigkeit/](http://www.tatenfuermorgen.de/deutsche-aktionstage-nachhaltigkeit/)

**Veranstalter:** RENN.nord Schleswig-Holstein und sein Netzwerk

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** RENN.nord-Schleswig-Holstein, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Maria Grewe, [Grewe\\_renn.nordsh@bnur.landsh.de](mailto:Grewe_renn.nordsh@bnur.landsh.de), Tel.: 04347-704-194, <https://www.renn-netzwerk.de/nord/veranstaltungen/>

---

3.6.2019

### **Gutes Geld – wie geht das?**

Vortragsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger die bei der Geldanlage auf ethisch nachhaltiger Anlagekriterien setzen. Andreas Enke (Vorstand Geneon Vermögensverwaltung AG und Mitglied des Plenums der Handelskammer Hamburg), Ralf Ditz (Vorstand Oikocredit Förderkreis Norddeutschland e.V.) und Volker Leptien (Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.) gehen der Frage nach wie Anleger sicherstellen können, dass ihre persönlichen Werte bei der Geldanlage berücksichtigt werden.

**Zeit:** 3.6.2019 // 19:00 – 21:00 Uhr

**Ort:** Gemeindebücherei Halstenbek-Ost, Schulstraße 9, 25469 Halstenbek

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich

**Veranstalter:** Eine Veranstaltung von VenGA e.V. und Oikocredit e.V. in Zusammenarbeit mit dem BEI e.V., Gefördert durch die Europäische Union

**Weitere Informationen und Kontakt:** VenGa - Verein zur Förderung ethisch-nachhaltiger Geldanlagen e.V., Martin Nieswandt, [MN@venga-ev.org](mailto:MN@venga-ev.org) und Oikocredit e.V., Ralf Diez, [rdiez@oikocredit.de](mailto:rdiez@oikocredit.de) und Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V., Volker Leptien (Projekt "Starthilfe"), [volker.leptien@bei-sh.org](mailto:volker.leptien@bei-sh.org), [www.bei-sh.org/projekt-starthilfe.html](http://www.bei-sh.org/projekt-starthilfe.html)

---

18.6.2019

### **Gutes Geld – wie geht das?**

Vortragsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger die bei der Geldanlage auf ethisch nachhaltiger Anlagekriterien setzen. Andreas Enke (Vorstand Geneon Vermögensverwaltung AG und Mitglied des Plenums der Handelskammer Hamburg), Ralf Ditz (Vorstand Oikocredit Förderkreis Norddeutschland e.V.) und Volker Leptien (Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V.) gehen der Frage nach wie Anleger sicherstellen können, dass ihre persönlichen Werte bei der Geldanlage berücksichtigt werden.

**Zeit:** 3.6.2019 // 19:00 – 21:00 Uhr

**Ort:** Willy-Brandt-Haus Lübeck, Königstraße 21, 23552 Lübeck

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich

**Veranstalter:** Eine Veranstaltung von VenGA e.V. und Oikocredit e.V. in Zusammenarbeit mit dem BEI e.V., Gefördert durch die Europäische Union

**Weitere Informationen und Kontakt:** VenGa - Verein zur Förderung ethisch-nachhaltiger Geldanlagen e.V., Martin Nieswandt, [MN@venga-ev.org](mailto:MN@venga-ev.org) und Oikocredit e.V., Ralf Diez, [rdiez@oikocredit.de](mailto:rdiez@oikocredit.de) und Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V., Volker Leptien (Projekt "Starthilfe"), [volker.leptien@bei-sh.org](mailto:volker.leptien@bei-sh.org), [www.bei-sh.org/projekt-starthilfe.html](http://www.bei-sh.org/projekt-starthilfe.html)

---

20.6.2019

### **Fortbildung für Nord-Süd-Schulpartnerschaften zum Thema Begegnungsreisen mit dem entwicklungspolitischen Schulaustauschprogramm ENSA**

Im Rahmen dieser Fortbildung stellt ENSA die Ziele und Aufgaben des Programms sowie die Fördermöglichkeiten vor. Außerdem diskutieren wir über die Chancen und Risiken von Begegnungsreisen geben Tipps, worauf bei Begegnungsreisen zu achten ist.

**Zeit:** 20.6.2019 // 14:00 -17:30 Uhr

**Ort:** Regionales Berufsbildungszentrum Wirtschaft Kiel (RBZ – Wirtschaft), Westring 444, 24118 Kiel

**Teilnahme/Anmeldung:** Kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung bis 15.6.2019 auf [anmeldung@bei-sh.org](mailto:anmeldung@bei-sh.org).

**Veranstalter:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI) in Kooperation mit dem entwicklungspolitischen Schulaustauschprogramm ENSA.

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:** Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI), Sina Majek (FöJ), [foej@bei-sh.org](mailto:foej@bei-sh.org), Tel.: 0431-679399-00, [www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)

---

21.6.2019

**Malworkshop: Farben, die aus dem Dunkel kommen.**

Aktion zum Sommeranfang mit der Künstlerin Annika Trosien im Rahmen der Projektreihe des Weltladen Lübeck zum „Jahr der Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit“

**Zeit:** 21.6.2019

**Ort:** Weltladen Lübeck, Huxstr. 83 -85, 23552 Lübeck

**Weitere Informationen, Anmeldung und Kontakt:**

Weltladen Lübeck e.V. / Eine Welt Gruppe Lübeck e.V., Silke Mählenhoff  
c/o Weltladen Lübeck, Huxstr. 83 -85, 23552 Lübeck, [weltladen@eine-welt-luebeck.de](mailto:weltladen@eine-welt-luebeck.de), Tel.: 0160-91506277, [www.weltladen.de/luebeck/](http://www.weltladen.de/luebeck/)

---

23.6.2019

**Finale im Wettbewerb: Solarcup Schleswig-Holstein**

Landesweiter Wettbewerb für Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren.

**Weitere Informationen, Veranstalter, Anmeldung und Kontakt:** artefact gGmbH, Bremsbergallee 35, 24960 Glücksburg, [info@artefact.de](mailto:info@artefact.de), Tel.: 04631-61160, [www.artefact.de](http://www.artefact.de) und [www.artefact.de/Solarcup](http://www.artefact.de/Solarcup)

---

28.-29.6.2019

**Messe und Tagung: Weltladen-Fachtage**

Bundesweites Treffen der Weltläden und Fair-Handels-Bewegung.

**Zeit:** 28.-29.6.2019

**Ort:** Schilde-Halle Bad Hersfeld, Benno-Schilde-Platz 4, 36251 Bad Hersfeld

**Weitere Informationen, Veranstalter, Anmeldung und Kontakt:** Weltladen-Dachverband e.V.  
<https://www.weltladen.de/fachtage>

---

28.7.2019

**19. Albersdorfer Steinzeitmeile mit Sommermarkt**

**Zeit:** 28.7.2019 // 11-17:00 Uhr

**Ort:** Steinzeitpark Dithmarschen, Süderstraße 47, 25767 Albersdorf

**Weitere Informationen, Veranstalter und Kontakt:** Archäologisch-Ökologisches Zentrum Albersdorf (AÖZA), [info@aoeza.de](mailto:info@aoeza.de), Tel.: 04835-213652, [www.steinzeitpark-dithmarschen.de](http://www.steinzeitpark-dithmarschen.de)



**BEI**  
Bündnis Eine Welt  
Schleswig-Holstein

## **DAS BÜNDNIS EINE WELT SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V. (BEI)**

Wir sind Dachverband entwicklungspolitischer Organisationen aus Schleswig-Holstein. Das landesweite Netzwerk bündelt Informationen, sorgt für Verbindungen unter den Akteuren und wirbt für globale Gerechtigkeit in der Welt.

### **UNSERE AUFGABEN, ZIELE UND AKTIVITÄTEN:**

- Als Dachverband sind wir **Sprachrohr für die Themen und das Engagement unserer Mitglieder.**
- Als Träger und Kooperationspartner sind wir beteiligt an **Projekten mit entwicklungspolitischen Inhalten** in Zusammenarbeit mit Akteuren aus Politik, Zivilgesellschaft, Verwaltung und Wirtschaft.
- **Vernetzung und Austausch:** Wir bringen weltweit Menschen zusammen die sich für die Zukunft unserer Welt einsetzen (**regional, national und international**).
- **Projektentwicklung und Organisationsberatung:** Durch Beratungs- und Fortbildungsangebote fördern wir die Aktivitäten der Menschen aus dem Umfeld unserer Arbeit.
- Als **Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit** engagieren wir uns in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit.

### **UNSERE SCHWERPUNKTE:**

- **Fairer Handel, Unternehmensverantwortung (CSR) und nachhaltige Beschaffung:**  
Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen mit dem Fair Trade Prinzip.
- **Globale Partnerschaften und Entwicklung:**  
Entwicklungszusammenarbeit in Schulpartnerschaften, Kommunalen Partnerschaften, Religiöse Partnerschaften, etc.
- **Migration und Entwicklung**  
Obwohl alle Menschen auf demselben Planeten leben, sind die Lebenswelten und Kulturen sehr unterschiedlich. Wir müssen voneinander lernen, um gemeinsam die weltweite Zukunft gestalten zu können.
- **Bildungsarbeit:**  
**Globales Lernen und „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in der Praxis.**  
Durch Bildungsarbeit globale Zusammenhänge begreifbar machen, um die weltweite Entwicklung aktiv mitzugestalten.

### **UNSER GRUNDSATZ: GLOBAL DENKEN - LOKAL HANDELN"**

**Sie möchten den Verband für sich nutzen, das Engagement unterstützen oder selber aktiv und Teil des Netzwerks werden?**

[www.bei-sh.org/mitmachen](http://www.bei-sh.org/mitmachen)

## **IMPRESSUM:**

### **Herausgeber:**

**Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)**

Dachverband entwicklungspolitischer Organisationen

Walkerdamm 1, 24103 Kiel

Tel.: 0431-679399 00

[www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org), [info@bei-sh.org](mailto:info@bei-sh.org)

**Vereinsregister-Nr.:** AG Kiel, VR 3739 KI

**Vorstand:** Andrea Bastian, Daniela Suhr,

Lazarus Tomdio, Hans-Georg Woitzik, Karsten Wolff

### **Redaktion:**

Fridtjof Stechmann, Benjamin Hellwig

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI),

[news@bei-sh.org](mailto:news@bei-sh.org),

[www.bei-sh.org/newsletter.html](http://www.bei-sh.org/newsletter.html)

**[www.bei-sh.org](http://www.bei-sh.org)**